

Amtsblatt

der Stadt Meiningen und der Gemeinden
Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld

Jahrgang 13 | Ausgabe Nr. 5/2017
Samstag, den 27. Mai 2017

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Montagsdemo am 12.06.2017 S. 2
Die ideelle Volkshausaktie S. 3
Stadtteiltour
des BürgermeistersS. 4
HeimatseiteS. 5 f.
KulturellesS. 7 ff.
Ortsteile und Gemeinden .S. 12 ff.
VereinsnachrichtenS. 14 ff.
Kirchliche NachrichtenS. 16 ff.

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen der Stadt
Meiningen.....S. 18 ff.
Bekanntmachungen der Gemeinde
HennebergS. 21 f.
Bekanntmachungen der Gemeinde
RippershausenS. 22
Bekanntmachungen der Gemeinde
StepfershausenS. 23
Bekanntmachungen der Gemeinde
UntermaßfeldS. 23 f.



M E I N I N G E N

Kontaktdaten

Bürgerbüro
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen
Tel.: 03693 454545
Fax: 03693 454599
E-Mail: buergerbuero@stadtmeiningen.de
Internet: www.meiningen.de

Öffnungszeiten

Mo, Fr 07:30 - 16:00 Uhr
Di, Do 07:30 - 19:00 Uhr
Mi 07:30 - 13:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
09:00 - 13:00 Uhr

Kontakt zur

Amtsblatt-Redaktion:

Tel.: 03693 454146
E-Mail: merseburger@stadtmeiningen.de

Das nächste Amtsblatt erscheint
am 29.07.2017.

Der Redaktionsschluss für diese
Ausgabe ist der 14.07.2017,
12.00 Uhr.



Die ideelle Volkshausaktie

Ihr Anteil an der Wiederbelebung des Meininger Volkshausaals

Die ideelle Volkshausaktie wird mit den „Nennwerten“
von 50, 100, und 1.000 Euro ausgestellt.

Fortsetzung auf Seite 3

Kreisstadt Meiningen – PUNKT
Ein starkes Zentrum für eine starke Region!

+++
Weitere aktuelle Infos
finden Sie auf
www.meiningen.de

+++



Nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen

Meiningen aktuell

UNSER LANDKREIS ZIEHT AN EINEM STRANG! FÜR POLITISCHE MITBESTIMMUNG

Montagsdemo

12. Juni 2017
18 Uhr, Meiningen
Marktplatz

Energiewende **JA**, Südlink **NEIN**

- Gegen Naturzerstörung
- Gegen gesundheitliche Risiken
- Gegen Freifahrtsscheine für Lobbyisten
- Für Gleichbehandlung und gerechte Lastenverteilung
- Für bezahlbare Stromkosten
- Für eine Energiewende mit zeitgemäßen Lösungen

Redner: Landrat Peter Heimrich (SPD), Meiningens Bürgermeister Fabian Giesder (SPD), CDU-Fraktionsvorsitzender im Landtag, Mike Mohring, MdL Michael Heym (CDU), Landrat a.D. Ralf Luther (CDU), Rhönblick-Bürgermeister Christoph Friedrich (Freie Wähler), Kreistagsfraktionschef der Grünen, Ulrich Töpfer

Selbstverwaltung **JA**, Gebietsreform **NEIN**

- Gegen Zwangsfusionen ohne Sinn und Verstand
- Gegen zentralistischen Kuhhandel auf Kosten der Bürger
- Gegen Erhöhung von Steuern und Kita-Gebühren
- Für kommunale Selbstverwaltung
- Für Volksbegehren über die Gebietsreform
- Für Gebietsveränderungen mit Augenmaß und Bürgerbeteiligung
- Für Identitätswahrung und ehrenamtliches Engagement
- Für den Erhalt kultureller Einrichtungen (z.B. Theater, Museen u. Bibliotheken)



Meiningen Kreisstadt – PUNKT
Ein starkes Zentrum für eine starke Region!

**Für einen eigenständigen Landkreis Schmalkalden-Meiningen
Für die Kreisstadt Meiningen**

Die ideelle Volkshausaktie:

Ihr Anteil an der Wiederbelebung des Meininger Volkshaussaals

Dank des langjährigen Engagements der Meininger Bürgerschaft kann das traditionsreiche und denkmalgeschützte Volkshaus saniert werden. Mit der Ausgabe einer ideellen Aktie entspricht die Stadt dem Wunsch der Bürger, Anteil haben zu können, an der Wiederbelebung „ihres“ Volkshauses. Die ideelle Volkshausaktie ist ein besonderes Dankeschön und kein Wertpapier. Die Spendenmittel werden zur Beschaffung der nicht förderfähigen Ausstattungen des traditionsreichen Veranstaltungsbauwerks verwendet.



Die Volkshausaktien: kunstvoll gestaltet vom Meininger Grafiker Dietrich Ziebart



Mit der Übergabe der Volkshaus-Aktie No 0001 über 1.000 Euro durch Bürgermeister Fabian Giesder an den Vorsitzenden des Volkshausfördervereins Günther Weber startet die Spendenaktion am 04. Mai 2017.



Die Volkshausaktie wird mit den „Nennwerten“ von 50, 100, und 1.000 Euro ausgestellt. Ab einem Betrag von 50 Euro erhält jeder Spender eine nummerierte sowie mit Namen und Wohnort des Spenders versehene Aktie. Ab einem Betrag von 100 Euro wird der Spender auf Wunsch auf einer Wandfläche des Volkshaussaals namentlich erwähnt. Ab einem Betrag von 1.000 Euro kann zusätzlich ein Firmen-Logo abgebildet werden. Ab dieser Summe werden die Spender - ihr Einverständnis vorausgesetzt - zudem anlässlich einer öffentlichen Veranstaltung der Stadt gewürdigt.

Wenn Sie sich für eine Volkshausaktie entscheiden:

- Überweisen Sie den gewünschten Betrag unter dem Verwendungszweck „**Volkshausaktie**“ und unter Angabe des „**Namens**“ und der „**Adresse**“ des Spenders an:

Stadt Meiningen

Verwendungszweck: „**Volkshausaktie**“ + Name + Adresse

IBAN: **DE 57 840 50000 130 500 3825**

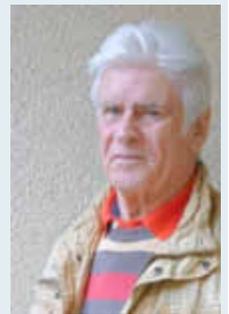
BIC: **HELADEF1RRS**

bei der Rhön-Rennsteig-Sparkasse

Oder zahlen Sie den gewünschten Betrag direkt in der Kasse oder im Bürgerbüro der Stadtverwaltung am Schlossplatz 1 ein.

- Nach ca. 6 Wochen erhalten Sie per Post:

- Ihre Volkshausaktie(n),
- eine Spendenquittung und
- ein Formblatt, mit dessen Hilfe Sie die Einwilligung zur Verwendung Ihrer Daten (Name und Anschrift) für oben genannte Zwecke geben können.



Hans-Jürgen Robert, Grafiker, Texter, Illustrator und „Altvolkshäusler“, lebt in Meiningen und Karlsruhe

Treffpunkt Volkshaus

Der Määninger an sich is heiter, ärrwet, feiert on so weiter, liebt sei Gehacktes, net zu fett, läd gern en Söcke offs Parkett.

Tränkt sei Bierle, is beliebt, er frööt sich halt, dass es en gibt. Off Määninge, so denkt er drömm, da lass ich werlich nis gekömm.

Berühmte Töchter, heiden Söhn, Theooter, Hütes on die Rhön, en Hoffe Künstler, hochbegabt, das sei gesööt on net „gesagt“.

Doch leider, änn, so denkt er bitter, ich will mei schünnnes Volkshaus widder! denn das - gebaut vom Behlerts Kall, sieht übel aus off jeden Fall.

On der Zeitgeist ko sich net, offgeraff, das da ,was get, der lässt dan Liebe Gott gesei, en fromme Moo un kömmt net bei.

Ma wäss: von nix, da werd net viel, daaaa kömmt der Määninger ins Spiel, on gründet, werlich woahr, e Gruppe, die „Volkshaus-Renovierungs-Truppe“

da koo ma aa mol gut geseh, annerscht röm koos a geheh jedoch die Renovierunglöcher koste Bares, noch un nöcher.

Ma bräucht en Finanzierungsplan, wie geht er off, vom Gääl der Hahn, wo koo ma se am beste hole, die Volkshausrenovierungs-Kohle.

Roothaus-Mittel, Menschekette, Spende aa, am liebste fette, so sän se alle bei der Stange, im Keller werd scho oogeenge.

Un überliefert is sogar, wie's NEUN ZEH HONNERT DREIZEH war da kam doch glatt e Aktie raus, zum Bau des neuen Schützenhaus.

Hoppla, hat ma sich gedacht, genauso werds jetz a gemacht ab sofort, da gehe raus, Aktie für des Volkes Haus

Jetzt der Grund für das Gedicht: scheuet euch zu spenden nicht, dieses gilt für Fraa un Moo, Kontonummer öñne droo:

Rhön-Rennsteig Sparkasse
DE 57 840 50000 130 500 3825

On was bei derre Aktie zählt, da sieht ma gleich was für sei Gääl.

Eingliederung der Gemeinde Walldorf

Bürgermeister Giesder informiert während der Stadtteil-Tour

Der Gemeinderat Walldorf hat am 27. April 2017 beschlossen, Verhandlungen zur Eingliederung der Gemeinde Walldorf in die Stadt Meiningen zu führen. Über den geplanten Weg zur Umsetzung dieses Beschlusses steht Bürgermeister Fabian Giesder während der diesjährigen Stadtteil-Tour Rede und Antwort.

Gelegenheit um mit dem Bürgermeister über dieses und über andere Themen ins Gespräch zu kommen, besteht am:

- 18. Mai**
18 Uhr im Stadtteil Ost,
Drachenbergstraße 3 (Diska-Parkplatz)
- 13. Juni**
18 Uhr Meiningen Süd, Parkplatz Penny-Markt
- 15. Juni**
18 Uhr Meiningen Nord,
Bushaltestelle Heinrich-Heine-Straße
- 10. August**
18 Uhr Kiliansberg/Jerusalem, Moritz-Seebeck-Allee
- 22. August**
18 Uhr Welkershausen (am Brunnen)
- 24. August**
18 Uhr Helba, Am Anger (Feuerwehr-Vorplatz)
- 05. September**
18 Uhr Dreißigacker, Meininger Straße (Langer Bau)
- 19. September**
18 Uhr Herpf, Kirchgasse 6 (Gemeindeverwaltung)
- 21. September**
18 Uhr Herrenstück,
Oberer Panoramaweg (Bushaltestelle)

Aus der Feuerwehr Meiningen

Freiwillige Feuerwehr Meiningen



Eintritt frei

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 2.9.2017
10 Uhr bis 18 Uhr
Schulstraße 5



PUPPENTHEATER

HANS IM GLÜCK

Freitag, 1.9.2017
14 Uhr und 16 Uhr
in der Feuerwache



www.feuerwehr.meiningen.de



KAMPFSPORTGALA der Besten

10.06.
Multihalle
Moritz-Seebeck-Allee
19.00 Uhr





unter anderem dabei:
Shaolin Mönche „Nagel durch Glasscheibe“
Bundeskader Duo
THE RED TIGERS Die Weltrekorder und Wettkönige aus Meiningen
HNT DJJV Showteam Die Weltmeister aus Hamburg
Großmeister Hans Höhn & Team
Modern Style Dancers
„Drums Alive“
 und viele mehr ...

VVK: Tourist Information Meiningen
Eintritt Gala:
 bis 13 Jahre VVK 7 €
 AK 9 €
 ab 14 Jahre VVK 12 €
 AK 14 €

Schirmherr: **Bürgermeister Fabian Giesder**

Internationale Offene Deutsche Kata- und Formenmeisterschaft des DJJV 2017 - Meiningen

10.06. ab 9:30 Uhr



INTERNATIONALE UND OFFENE DEUTSCHE KATA- UND FORMEN-MEISTERSCHAFT DES DJJV 2017

10. Juni 2017
 09:30 Uhr Begrüßung
 10:00 Uhr Beginn der Kämpfe

Multihalle Meiningen
 Moritz-Seebeck-Allee 6
 98617 Meiningen

Schirmherr **BM Fabian Giesder**

Abende: **KAMPFSPORTGALA der Besten**

www.djjv.de

Heimatseite

Das neue Logenhaus der Freimaurerloge „Charlotte zu den drei Nelken“

Die traditionsreiche Meininger Loge hatte schon eine lange Geschichte hinter sich, als sie ihr sogenanntes Altes Logenhaus an der Ecke Neu-Ulmer-Str. / Steinweg einweihte. Sie hatten dieses Gebäude von einem Vorbesitzer für 18 000 Gulden käuflich erworben, bauten das Gebäude um und fügten einen Anbau für den Tempel an. Die Einweihung dieses Logenhauses fand am 30. August 1874 am Vorabend ihres 100-jährigen Stiftungsfestes statt. Bald stellte sich aber heraus, dass das Gebäude hochwassergefährdet war, was angesichts des relativen hohen Standortes am Oberen Tor aus unserer heutigen Sicht verwunderlich ist. Jedoch befand sich das Gebäude in der Nähe des Mühlgrabens und des Fischteiches, letzterer existiert heute nicht mehr. Das war einer der Gründe, die zum Wegzug der Freimaurer und später wohl auch zum Abriss des an und für sich schönen Hauses führten. Daher begannen die Brüder schon bald nach ihrem Einzug über eine Alternative nachzudenken. Auch der Bau eines neuen Logenhauses wurde in Betracht gezogen, aber diesen Plan ließ man vorerst wieder fallen. Erst um 1900 begannen die Freimaurer sich um einen Bauplatz zu bemühen. Nach mehreren Fehlschlägen gelang es ihnen 1903 von den Dreßlerschen Erben ein an der heutigen Neu-Ulmer-Straße angrenzendes und offenbar noch unbebautes Grundstück von 900 qm zu erwerben. Es wurde eine Logenbaukommission gegründet und im Jahr darauf erfolgte der erste Spatenstich. Als Architekt und Bauleiter waren die bekannten Meininger Architekten Karl Behlert und Karl Göbel ausgewählt worden. Beide waren, zufällig oder nicht, mit wenigen Tagen Abstand im Juni 1902 in den Bund der Freimaurer eingetreten.



Südseite der Freimaurerloge „Charlotte zu den drei Nelken“, um 1925
Fotografie von Unbekannt, Besitz Meininger Museen

Hier ist die Straße bereits geteert, aber das Haus des Pianofortefabrikanten zwischen dem Logenhaus und dem Gebäude der Casino-Gesellschaft existiert noch nicht.

Um den Bau zu finanzieren wurden die Mitgliedsbeiträge und die Beförderungsgebühren erhöht und das alte Logenhaus und das dazugehörige großen Grundstück an zwei Interessenten verkauft, um so dem Bau eine Summe von 71.000 Mark zur Verfügung stellen zu können. Darüber hinaus stifteten die Mitglieder u. a. die hölzernen Wandverkleidungen der Räume, Kronleuchten und übernahmen Transporte bzw. stellten Steine oder Steinplatten zur Verfügung. Karl Göbel hatte sich nicht nur als Bauleiter mit den Handwerkern herumgeärgert, sondern auch mit Skizzen den Innenausbau auf den Weg gebracht. Von Karl Behlert stammten nicht nur die Entwürfe für das Logenhaus, sondern er übernahm die künstlerische Gestaltung verschiedener Details im und am Gebäude, so die Ausmalung des Sternenhimmels im Tempel. Am 21. Mai 1905 wurden das im selben Monat fertiggestellte Gebäude und der darin enthaltene Tempel mit einer Festloge eingeweiht. Auch später erhielt die Loge weitere Geschenke zur Ausstattung des Logenhauses, so ein großes Tee- und Kaffeeservice mit dem Monogramm der Loge als Golddekor.

Eine Serie von 30 Bildern von einem unbekanntem professionellen Fotografen dokumentiert das Aussehen des Logengebäudes von innen und außen. Da diese von einheitlicher Größe und Beschaffenheit sind, ist anzunehmen, dass sie alle um 1934 angefertigt worden waren, als sich bereits das Ende der Freimaurerloge abzeichnete.



Westseite des Logenhauses „Charlotte zu den drei Nelken“ von den Bleichgräben aus gesehen, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz

Denn die Freimaurerei war 1935 durch die Nationalsozialisten verboten und das Logenvermögen beschlagnahmt worden. Indizien für die späte Entstehung dieser Fotos sind die Anschaffung der Orgel im Jahr 1932 und das neu entstandene Haus des Pianofortefabrikanten Koch rechts an der Bismarckstraße, dem die Loge ein Teil ihres Grundstückes am 30. Mai 1932 verkauft hatte. Beide sind auf den Fotos zu erkennen. Durch im Meininger Stadtarchiv erhalten gebliebene Grundrisse, Fotografien und anderem kann z.T. detailliert die originale Einrichtung des Logenhauses vom Keller bis zum Dachboden nachvollzogen werden.



Treppenhaus mit Büste des einstigen Landesherren Georg II. von Sachsen-Meiningen in der Nische und Logenwappen darüber, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz

Auf der auf beiden Außenansichten nicht sichtbaren Nordseite befanden sich die beiden wichtigsten Räume des Logenhauses - der Tempel und der Speisesaal. Der zuletzt Genannte befand sich im Erdgeschoss neben dem Eingang mit dem Treppenhaus und ist von außen nur noch durch die halbrunden Fensterbögen erkennbar.

In der sogenannten Dunklen Zeit während der NS-Diktatur und der DDR, in der die Freimaurerei verboten bzw. nicht erwünscht war, sind die farbigen Glasfenster entfernt und der Raum in mehrere kleine Kabüffchen aufgeteilt worden. Einstmals fand man in den Fenstern personifizierte Darstellungen der verschiedenen Grade der Freimaurerei, des Lehrlings, dem man das Aussehen des Architekten des Logenhauses Karl Behlert gegeben hatte, des Gesellen, der wie Karl Göbel aussah, und des Meisters. In diesem festlich gestalteten Speisesaal fanden Festveranstaltungen wie sogenannte Weiße Tafeln oder Tafellogen statt.



Fest- bzw. Speisesaal der Freimaurerloge „Charlotte zu den drei Nelken“ in Richtung Nordwesten, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz

Der zweite große Raum des Gebäudes befand sich im Obergeschoss des Hauses genau über dem Speisesaal. Der mit einer Kuppel überspannte Tempel gehörte mit zu den schönsten Räumen des Hauses, in welchem sich die kostbarste Ausstattung des Hauses konzentrierte: z. B. die Sitzgelegenheit des Meisters vom Stuhl, die beiden Beamtenessel, ein gesticktes Logenwappen, die großen Leuchter in Form von romanischen Säulen sowie die sieben Kleinodien für die Beamten. Sie waren laut schriftlicher Überlieferung bereits vor der Lichteinbringung der Loge „Charlotte zu den drei Nelken“ auf Bestellung im Juli 1774 aus Leipzig angeliefert worden. Vier schöne klassizistische, dreiarmlige, 48 cm hohe Leuchter stiftete der Freimaurer und Herzog Joseph von Sachsen-Hildburghausen (1702–1787). Diese fanden auf den Tischen der beiden Aufseher, des Redners und des Schriftführers bis zum Ende der Loge 1935 Verwendung. Der Teppich im Tempel war 1911 von der Großen National-Mutterloge „Zu den drei Weltkugeln“ anlässlich des Übertritts der Meininger Loge gespendet worden und ersetzte den alten Teppich. Dieser war beim Anschluss der Meininger Loge an die Sächsische Landesloge von jener gestiftet worden und ersetzte den bis dahin benutzten älteren Teppich. Im Tempel wurde (an sich) gearbeitet, während man im Speisesaal das Leben kulinarisch und in den benachbarten Räumen brüderschaftlich und kulturell genoss. Auch dieser schöne Tempelraum wurde in der NS-Zeit zerstört. Man zog eine Decke und mehrere Zwischenwände ein und brach zusätzliche Fenster in die Mauern. Die Kuppel wurde überstrichen und überdauerte die Dunkle Zeit so im Dachbodenbereich bis 1990.



*Ostseite des Tempels mit Altar und dahinter der Sessel des Meisters vom Stuhl, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz*

Im Erdgeschoss befanden sich neben dem Speisesaal auf der Südseite des Hauses ein Billardzimmer mit Fenstern zur damaligen Bismarkstraße hin und in der Mitte ein Clubzimmer. Das rückwärtige Schwesternzimmer war mit einer Loggia verbunden worden. Ab 1837 hatte man beschlossen, dass sich auch die Schwestern zusammenschließen und Schwesternlogen abhalten sowie an einzelnen Veranstaltungen der Brüder teilnehmen durften. Allerdings bekamen nur die Frauen und Töchter der Freimaurer eine Zugangsberechtigung. Im Obergeschoss waren u. a. der Meistersaal und die Bibliothek auf der Südseite untergebracht.



*Clubzimmer der Freimaurerloge neben dem Festsaal mit Blick durch die geöffnete Tür in das Billardzimmer, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz*

Im Kellergeschoss rechts befand sich die auf dem Foto von der Rückseite des Hauses gut zu erkennende Kegelbahn - eine offensichtlich ebenfalls wichtige Einrichtung im Logenhaus. Diese nutzten Brüder und andere Personen zeitweilig recht intensiv, denn die Kegelbahn wurde wie auch andere Räume des Logenhauses auch an andere Vereine und Firmen vermietet. Es existierte spätestens seit 1912 ein Donnerstagskegelclub der Logenmitglieder. Zwischen den kegelnden Brüdern existierte offenbar ein besonders guter Zusammenhalt, man fand sich zu Ausflügen zusammen, wie im August 1931 zum Kreuzberg, und schrieb sich Grußkarten aus dem jeweiligen Urlaubsort.



*Kegelbahn, um 1934
Fotografie von Unbekannt; Privatbesitz*

Eingeschlossen von der Kastellanswohnung, der Küche, der Kegelbahn und dem Kohlenkeller befand sich in der Mitte des Untergeschosses auch ein Weinkeller. Dieser war immer sehr gut sortiert. Denn innerhalb der Freimaurerei pflegt man bis heute zu besonderen Anlässen, wie zum Stiftungsfest oder Johannistag, bankettartige Festlichkeiten. Beim Ausbringen eines Trinkspruchs griffen viele Logen, so auch die Meininger, auf gut sortierte Weinbestände zurück. So fanden sich in diesem Keller einfache und nicht näher bezeichnete Weine ebenso wie auch Spitzenweine aus den besten Lagen z. B. vom Schloss Johannisberg im Rheingau oder den Margaux aus der Gegend von Bordeaux. Diese Lagerbestände wurden immer wieder geplündert, so während des 1. Weltkrieges, als sich im Logenhaus ein Lazarett befand, und während der NS-Diktatur. In jener Zeit war er schließlich zum Luftschutzkeller umgebaut worden.

Im Haus befanden neben vielen mehr oder weniger wertvollen Gegenständen auch einige Gemälde, welche heute, wie alles Inventar des Meininger Logenhauses, seit 1935 verschollen sind, so z. B. Ölgemälde von der Herzogin Charlotte Amalie von Sachsen-Meiningen (1730-1801) und ein Pastellporträt des Herzogs Carl (1754-1782). Im Speisesaal hing ein von Prinz Ernst (1859-1941) gemaltes Porträt von Herzog Georg II. (1826-1914) und ein großes Bild, auf welchem die Freimaurerei im Allgemeinen und die Charlottenloge mit Hilfe einer Vielzahl von Symbolen dargestellt worden war. 1935 war die Freimaurerei durch die Nationalsozialisten verboten worden. Die Meininger Freimaurer mit Carl Göbel als letztem Meister vom Stuhl hatten ihre Selbstauflösung zu ihrem 161. Stiftungsfest Ende August beschlossen. Aber die Gestapo kam ihnen zuvor und beschlagnahmte und versiegelte das Logenhaus. Die Stadt Meiningen ließ es daraufhin umbauen, um es der NSDAP-Kreisleitung zur Nutzung zu übergeben. Dass das Domizil der Freidenker später ab 1945 in die Nutzung der zweiten Ideologie des 20. Jahrhunderts übergang, die durch die SED-Kreisleitung verkörpert wurde, ist als Ironie der Geschichte zu bezeichnen. Heute gilt das ehemalige Logenhaus der Freimaurer trotz seiner Umbauten als Einzeldenkmal und es wird als Büro- und Wohngebäude genutzt.

Andrea Jakob

Kulturelles

Das Meiningener Hütensfest (Stadtfest) vom 16. bis 18. Juni 2017

Das Meiningener Stadtfest steht traditionell im Zeichen des Hütens, wie die Thüringer Klöße in dieser Region genannt werden. Am Sonntagmittag bieten fast alle Restaurants Hütens mit den verschiedensten Beilagen an – ein kulinarischer Treffpunkt für die Meiningener und ihre Gäste. Eingeleitet wird das große Hütensessen mit dem Hütensritual. Das Jugendtheater TOHUWABOHU stellt auf der Marktbühne spielerisch dar, wie die Kartoffel nach Meiningen kam.

Kulturell gibt es an den drei Tagen für jeden etwas zu erleben, von Rock, Funk und Pop über Blasmusik und Schlager bis hin zu Kinderprogrammen, Marktständen und jeder Menge Gastronomie. Das Musikalische Highlight wird das Konzert mit der Band „Glasperlenspiel“ am Samstag auf der Marktbühne sein, eingebettet in eine Antenne-Thüringen-Party.

Ein Festzug am Sonntag, jede Menge Angebote für Kinder und Familien an allen Tagen sowie der Werrabadespaß mit Bewegungsangeboten für Jung und Alt runden das Wochenende ab.

www.meiningen.de



GRASGRÜN 2017 - Sommerkultur in Meiningen

23. Juni bis 30. August

www.grasgruen-meiningen.de

Der Sommer in Meiningen wird kulturell betrachtet auch in 2017 auf jeden Fall GRASGRÜN.

Musik, Tanzen, Theater, Hörspiele - die Sommerkultur eröffnet an den Wochenenden in den Thüringer Sommerferien die verschiedensten unterhaltsamen Angebote.

Konzerte

Fr 23.6. Café Krämer | Eduard Fritze Straße 9
20:30 **Supersalad** aus Berlin | Jazz beim Krämer

Do 29.6. Das Meininger Theater | Großes Haus
19:30 **8. Sinfoniekonzert**

05.7. bis 30.8. Stadtkirche | Marktplatz
mittwochs 20 Uhr **Meininger Orgelsommer**
Die jeweils mittwochs an der Max Reger-Orgel in der Stadtkirche erklingenden Konzerte des von Kantor Sebastian Fuhrmann organisierten Meininger Orgelsommers stehen in diesem Jahr ganz im Zeichen von Martin Luther und unter dem Titel „Reger-Orgel und Luther-Choral“.

Fr 07.7. Schloss Elisabethenburg | Schlosshof
20:00 **Iva Nova** | Extreme Frauenpower aus Russland Wild, melodisch und extrem tanzbar
Es wird fulminant, wenn IVA NOVA, die definitiv „angesagteste“ Frauenband Russlands im Sommerkonzert der Stadt Meiningen und der Meininger Museen die Bühne rockt. Die vier exzellenten Musikerinnen aus St. Petersburg lassen sich von slawischer Volksmusik inspirieren und interpretieren diese neu und völlig unkonventionell. Sobald eine der Sängerinnen die E-Gitarre zum Einsatz bringt, wird man in pulsierende Großstädte und auf wilde Parties versetzt. Die Live-Show von Iva Nova ist eine mitreißende Mischung aus polyphoner Lyrik und energetischem Rhythmus.

So 09.7. Stadtkirche | Marktplatz
17:00 **Christoph Heinlein** | Cello in Concert
In seinen Konzerten widmet er sich vorwiegend selten gespielter Literatur für Violoncello solo und bringt diese dem Publikum nicht nur musikalisch näher, sondern erläutert sie auch unterhaltsam.

Sa 15.7. Schloss Elisabethenburg | Schlosshof
19:30 **Dance Shadows**
Martynas Levickis (Akkordeon) & **SIGNUM saxofone quartet**
Konzert des MDR-Musiksommers
In der ungewöhnlichen Kombination Akkordeon plus vier Mal Saxophon eröffnen Levickis und das international besetzte SIGNUM saxophone quartet neue Perspektiven auf oft Gehörtes.

Sa 29.7. Schloss Elisabethenburg | Schlosshof
20:00 **Till Brönner / Dieter Ilg**
Der aktuell größte Star der deutschen Jazzszene, Till Brönner gibt ein Konzert mit dem Musikerkollegen und Kontrabassisten Dieter Ilg. Die beiden mehrfachen ECHO-Preisträger lassen in kürzester Zeit vergessen, dass es „nur“ eine Trompete und ein Kontrabass sind, die scheinbar ein gesamtes Orchester erklingen lassen. Von Ornette Coleman bis zum deutschen Volkslied, über die Beatles zu Richard Wagner - Genregrenzen spielen an diesem Abend eine eher untergeordnete Rolle.

Sommerbälle

Sa 01.7. Das Meininger Theater
20:00 **Sommerfest** | Fiesta Latina
Die fulminante Party zum Spielzeitschluss
Vor Beginn der Spielpause lädt das Meininger Theater zum großen Sommerfest, mit Bühnen und Ständen rund um das ehrwürdige Haus, zum Feiern und Tanzen.

Sa 05.8. Schloss Elisabethenburg | Schlosshof
21:00 **Otros Aires**
Noche de música | Argentinischer Ball
Direkt aus Argentinien reist die Retroavantgardebänd Otros Aires an. Electro-Beats und der innovative Umgang mit der Stimme sorgen dafür, dass die traditionelle argentinische Musik so erscheint als wäre sie soeben erst für die Lounges und Tanzclubs des heutigen Großstadtlebens erfunden worden. Traditionelle Tangofreunde werden ebenso begeistert sein, wie all jene, die noch keinen Tangokurs besucht haben. Denn bei den temperamentvollen Interpretationen von Milonga, Rumba und Tango hält es keinen lange auf den Stühlen und man tanzt ganz frei wie man mag und kann.

Sommertheater

Sa 22.7 / So 23.7. Schloss Elisabethenburg | Schlosshof
20:00 bzw. 18:00 **ROLLATOR UND JULIA** | Ein später Shakespeare
Sommertheater mit der INSELbühne Leipzig
Der Titel ihrer Neuinszenierung „Rollator und Julia. Ein später Shakespeare“ verspricht das schräge Theatererlebnis der Saison.

Umsonst und draußen

Sa 08. / So 09.7. Schlosspark | Hörspiele für alle ab 5
14:00 **PARKGEFLÜSTER** | Meininger Hörspielwochenende
Pack den Picknickkorb und dann geht's auf in den Schlosspark zum Parkgeflüster mit fantastischen, zauberhaften und schaurigen Hörspielen im Grünen. Die Nachmittagsprogramme werden vor allem für Kinder und Familien zusammengestellt, das Abendprogramm für Erwachsene - ein Sommervergnügen für die Seele!

Sa 29.7. Marktplatz
13:00 - 16:00 **Viertes Meininger Oldtimertreffen**
Organisiert von Classic-Land-Süd-Thüringen, erfreut das Oldtimertreffen die Fans schöner alter Automobile

Sponsoren:

Rhön-Rennsteig-Sparkasse
Suhler Verlagsgesellschaft

Tickets

Tourist-Information Meiningen | Ernestinerstraße 2
T 03693 - 44650 | tourist.info@meiningen.de
sowie in allen Vorverkaufsstellen
von „Freies Wort“ und „Meininger Tageblatt“
online: www.mkgd.de
Für den Meininger Orgelsommer nur Abendkasse

GALERIE ADA

Städtische galerie ada Meiningen

Uwe Pfeifer - TRAUM / BILDER
Noch bis 5. Juni



Gemälde von Uwe Pfeifer; Foto: Ralf-Michael Seele

Die Ausstellung unterstützen: Stadt Meiningen, Thüringer Staatskanzlei, Resch Druck - Meiningen, Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat - Bonn, Meiningener Museen, Bilderhaus Krämerbrücke - Erfurt, Backhaus Nahrstedt - Meiningen, Das Meiningener Theater

RE:FORMATION - JETZT HIER ...
Gruppenausstellung in drei Wandlungen
10. Juni bis 24. September



Glasfenster von Michael Hoepfel; Foto: Michael Hoepfel

Welche Reformation steht heute hier an? Wie kann sich der Mensch den lokalen und globalen Alltagsanforderungen gleichermaßen anpassen oder diese wieder an sein natürliches Da-Sein? Die Stadt Meiningen nimmt das historische Ereignis „der Reformation“ und deren Gedenken zum Anlass, um darüber hinaus die überzeitlichen und allgemein-menschlichen Dimensionen eines Reformierens und den dahinter liegenden Prozess bildnerisch aufzugreifen. Dem täglichen Wandel folgend, wird der Ausstellungs-Zeit-Raum in ein Kunst-Labor verwandelt. In diesem Zeit-Raum wechseln drei Mal das Thema und damit die Exponate. Die Betrachter können sich über die teilweise interaktiven und akustischen Raum-Installationen mit ihren Gefühlen,

Sinnen und Gedanken selbst erforschen. Der erste Teil wird am 10. Juni um 16:00 eröffnet und widmet sich der Künstlerischen Existenz als Selbstschöpfung. Vorgestellt werden 6 Künstler, bei denen die künstlerische Arbeit mit dem Alltag untrennbar verschmilzt, die ihr Lebensumfeld selbst bildnerisch gestalten und sich extreme äußere Rahmenbedingungen für ihre Arbeit schaffen oder diese aufsuchen. Eva Warmuth und Franz Probst Kunzel, beide aus der Landwirtschaft kommend, gestalten ein Wechselspiel zwischen Galerie-Innenraum und Park-Außenraum. Darin flechten sie eigenständige Kunstwerke ein. Michael Höpfel beschäftigte sich auf ausgedehnten Reisen mit russischer und asiatischer Ikonenmalerei. Neben Ikonen zeigt er als avantgardistischer Medienkünstler eine 3-D-Animation sowie transorganische künstliche Wesen. Konrad Henker gestaltet eine Installation mit Grafiken von Gletschern, Teilen seiner Hochgebirgs-Ausrüstung sowie Ton- und Videoaufzeichnungen. Dieser Raum lässt den existenziellen Zusammenhang vom druckgrafischen Arbeiten, Überleben in eisigen Höhen und ganzheitlichen Selbst-Wahrnehmen in der Welt aufscheinen. Im letzten Raum werden drei Gemälde von Elke Dämmrich Ausgangspunkt wie Bestandteil einer von Klaus Nicolai gestalteten Altarsituation, die Bild, Abbild, Schrift, Klang und heilig profane Alltäglichkeit verbindet. Die abstrakt-konkreten wie auch farbintensiv-floralen Malereien bringen ein von Südfrankreich - die Wahlheimat der Dresdner Künstlerin - geprägtes Lebensgefühl nach Südtüringen.



Elke Dämmrich - Bucht, Öl auf Leinwand, 2008

Vernissage

Sonnabend | 10. Juni | 16:00
Rundgang mit den Künstlern durch die Ausstellung

Die Ausstellung unterstützen: Thüringer Staatskanzlei, Landratsamt Schmalkalden Meiningen, Stiftung Meiningener Kliniken, Kirchenkreis Meiningen, Evangelische Landeskirche, Backhaus Nahrstedt - Meiningen, Zahnarztpraxis Manja Krampe und Kollegen - Meiningen, Das Meiningener Theater

Führungen durch beide Ausstellungen

5.6. und 11.6.
Dialoge vor den Werken mit Ralf-Michael Seele
jeweils 11:00 und 16:00

Geöffnet: Mi - So, FT | 15:00 - 20:00 | nach Anmeldung

Städtische galerie ada Meiningen
Bernhardstraße 3 | D-98617 Meiningen
Tel.: 03693 502004 | Fax: 03693 471686
ada@meiningen.de | www.meiningen.de

Das Meininger Staatstheater

Premiere: Evita

Als „Aschenputtel auf Argentinisch“ könnte man die Geschichte der Eva Duarte bezeichnen. Geboren in einfachen Verhältnissen und mit dem Verlangen nach mehr, machte sie sich als 15-jähriges Mädchen nach Buenos Aires auf, um Schauspielerin zu werden. Unter den Männern, die ihren Weg säumten, verschaffte ihr schließlich Juan Perón die Rolle ihres Lebens: Im richtigen Moment an die Seite des ehrgeizigen Politikers gelangt, avancierte Evita zur First Lady und einflussreichen Beraterin ihres Gatten. Das Kultmusical aus dem Jahr 1978 („Don't cry for me, Argentina“) rundet als letzte Premiere die aktuelle Spielzeit 16/17 ab.



Premieren: FR, 16.06., 19.30 Uhr/SO, 18.06., 19.00 Uhr
 Weitere Termine: MI, 21.06., 19.30 Uhr/ SO, 25.06., 19.00 Uhr
 Wiederaufnahme in der Spielzeit 2017/18 am DO, 14.09.

Sommerfest 2017

Beim diesjährigen Sommerfest des Meininger Staatstheaters gibt es neben Auftritten der Künstler auch Bands mit lateinamerikanischem/karibischem Flair zu sehen; erleben Sie Tango-Performances und schwingen Sie selbst das Tanzbein!

SA, 01.07.17, 20.00 Uhr

Der Theaterbus:

**Aus der Region entspannt ins Theater und wieder nach Hause
 Spielzeit 2017-2018**

Zu den Abonnements B (mittwochs, 19.30 Uhr), D (donnerstags, 19.30 Uhr) und F (samstags, 19.30 Uhr) kann man aus der Region per Bus anreisen.

Abo B: Mittwochs gibt es eine Route über Eisfeld, Erlau, Breitenbach, St. Kilian und Schleusingen bzw. Veilsdorf, Hildburghausen, Siegritz und Themar.

Termine:

13.09.17 Tosca
 27.09.17 Kleiner Mann - was nun?
 29.11.17 Nacht-Tankstelle
 20.12.17 Macbeth
 07.02.18 Dornröschen
 21.03.18 Lauf doch nicht immer weg!
 18.04.18 Der Sturm
 30.05.18 Ariadne auf Naxos
 27.06.18 Die Piraten von Penzance



Abo D: Donnerstags zum Abo über Bad Kissingen, Nüdlingen, Müñnerstadt, Bad Neustadt und Mellrichstadt.

Termine:

14.09.17 Evita
 19.10.17 Tosca
 30.11.17 Kleiner Mann - was nun?
 21.12.17 Nacht-Tankstelle
 08.02.18 Der Sturm
 08.03.18 Carmina Burana
 26.04.18 Dornröschen
 31.05.18 Lauf doch nicht immer weg!
 05.07.18 Ariadne auf Naxos

Abo F: Samstags führt die Route über Bad Salzungen und Immelborn.

09.09.17 Nacht-Tankstelle
 30.09.17 Le Grand Macabre
 25.11.17 Così fan tutte
 06.01.18 Evita
 17.02.18 Dornröschen
 10.03.18 Tosca
 07.04.18 Der Sttrm
 12.05.18 Carmina Burana
 23.06.18 Lauf doch nicht immer weg!

Das Abonnementbüro berät Sie gerne unter 03693/451-137.

Meininger Staatstheater

Bernhardstr. 5, 98617 Meiningen
 Sie erreichen die Theaterkasse unter
 03693-451-222 oder -137.

Kartenkauf online auf www.meininger-staatstheater.de

Pfingsten 2017: Spielteu' laden ein ins Mittelalter

Meiningen: Musikalische Reise in die Welt der Vorfahren / Sechs Gruppen geben sich ein Stelldichein



In Meiningen wird zu Pfingsten 2017 aufgespielt. Zum ersten Mal werden in der Stadt an der Werra am 3. und 4. Juni die Meiningener Spielmannstage präsentiert - und das im Innenhof des Marstalls gleich neben Schloss Elisabethenburg. Historische Musik auf alten Instrumenten und Gesang gibt es dann vom Feinsten. Das Ganze wird präsentiert von der Meiningener Firma Mega-Events und Lorraine Médiévale, der renommierten Agentur für Mittelaltermärkte und Themenfeste. "Wir nehmen die Gäste an zwei Tagen mit auf eine einmalige musikalische Reise ins Mittelalter", sagt Barbara Wagner von Mega Event. "Geben wir es ein Konzert der besonderen Art mit Gauklerei und natürlich passend dazu auch Speis' und Trank."

Am Samstag ab 18 Uhr wird die Gruppe Flamma Incantare den Reigen eröffnen. Harfenmusik und Gesang sollen dann die Zuhörer verzaubern. Auf historisch nachgebauten Instrumenten geht es auf eine Zeitreise durch die Jahrhunderte voller Harmonie zwischen Instrument und Stimme. Heidnische Liedkunst hat die Gruppe Waldtraene aus dem Harz mit im Gepäck. Es wird ein Ausflug werden zu den sagenumwobenen Stämmen der Germanen, Nordvölker und Kelten. Waldtraene will erzählen von mystischen Wäldern, wilden Göttern, tapferen Krieger, stolzen Frauen und tiefer Spiritualität - mit kräftiger Frauenstimme, tiefem Männergesang, Flöte und Gitarre. Mit Schalmei, Flöten, Sackpfeife, Trommeln und anderem derben Geräusch zieht die Gruppe Viesematen aus Eischleben bei Erfurt durch die Lande. Auf schöne Melodien aus dem elften bis zum fünfzehnten Jahrhundert, aber auch Gaukeleien, Schalk und Schabernack dürfen sich die Besucher freuen. Eine Feuer-show rundet den Samstag ab. Am Sonntag gehen die Spielmannstage von 13 Uhr bis 18 Uhr weiter. Gotthardt, der Barde - mit bürgerlichem Namen Markus Scherer - reist aus dem Stauferkreis Göppingen an und ist seit 2011 als Barde und Minnesänger im gesamten deutschsprachi-

gen Raum unterwegs. Seine musikalische Ausbildung begann er mit 9 Jahren an der Zuggposaune. Heute widmet er sich mit großem Erfolg der Harfe. ARGENTUM FERRUM sind nun schon seit 2008 auf Mittelaltermärkten, zu Ritteressen, Weihnachtsfeiern oder Scheidungspartys unterwegs. Durch viel Narretei, musikalisches Talent und nicht zuletzt ihre maßlose Schönheit - wie sie selbst sagen - haben es die Musiker bisher immer geschafft, jedes noch so amüsierunfreudige Volk zu bespaßen. Mit verschiedenen Dudelsäcken und Trommel, Rauschpfeife, Flöte, Cister und Gesang wollen sie Freude unter Volk bringen.

So etwas wie Heimspiel hat die Gruppe „Sagenhaft“, die aus der Rhön nach Meiningen zu dem Spielmannstagen kommt. Die acht Frauen und Männer sind seit 2004 musikalisch unterwegs, um Sagen und Märchen der Rhöner Heimat in Ihren Liedern zu verarbeiten und Ihrem Publikum näher zu bringen. Mit mittelalterlichen sowie moderne Instrumenten entführt die Gruppe mit ihren Balladen das Publikum in eine andere Welt, um Sorgen und Alltag eine weite Zeit hinter sich lassen zu können. „Wir haben viel aufgefahren für Pfingsten und können so den Besuchern der Spielmannstage“ viel bieten, sagt Barbara Wagner von Mega Event. Die Veranstalter freuen sich, für die Stadt und die Region ein Format aus der Taufe zu heben, das es so in Meiningen noch nicht gab. „Wir sind sicher, dass wir damit den Geschmack des Publikums treffen und freuen uns auf Pfingsten 2017.“

Der Ticket-Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten sind erhältlich über MKGD, Tourist-Information Meiningen, FM/Meiningener Tageblatt und an allen bekannten Vorverkaufsstellen!

Eintrittspreise:

Tageskarte Erwachsener:

Samstag VVK 10 €, Abendkasse: 13 €

Sonntag VVK 8 €, Abendkasse: 10 €

2-Tageskarte VVK 15 €.

Tageskarte ermäßigt:

Samstag VVK 8 €, Abendkasse: 10 €

Sonntag VVK 6 €, Abendkasse: 8 €

2-Tageskarte 12 €

(Ermäßigung für Kinder 6 bis 16 Jahre, Behinderte mit Ausweis).

03.06.17

<https://shop.mkgd.de/index.asp?bxUUID=&bx=345@{950DC9E1-CA4E-40F8-AB45-6F7D46F19978}>

Kombikarten 03./04.06.17

<https://shop.mkgd.de/index.asp?bxUUID=&bx=346@{950DC9E1-CA4E-40F8-AB45-6F7D46F19978}>

04.06.17

<https://shop.mkgd.de/index.asp?bxUUID=&bx=344@{950DC9E1-CA4E-40F8-AB45-6F7D46F19978}>

Schloss Elisabethenburg

thüringer schlosser tage Pfingsten

03. Juni, Samstag

10, 12, 14 und 16 Uhr, Heinrich von Kleist: Prinz von Homburg – Bühnendigitalpräsentation „Schlacht bei Fehrbellin“
Theatermuseum „Zauberwelt der Kultur“

18 Uhr, Kirchenbasen in Meiningen
Stadt- und Naturerfahrung mit Axel Wirth, Meiningener Museen
Treff Schloss Elisabethenburg, Meiningen, 18.05.2017, 18.05.2017, 18.05.2017, 18.05.2017
Schlossstr. 22, 99082 Meiningen, 18.05.2017, 18.05.2017, 18.05.2017, 18.05.2017
Kontakt: 03602 980324, a.w@theatermeiningen.de

04. Juni, Sonntag

10, 12, 14 und 16 Uhr, Heinrich von Kleist: Prinz von Homburg – Bühnendigitalpräsentation „Schlacht bei Fehrbellin“
Theatermuseum „Zauberwelt der Kultur“

18 – 18 Uhr, Festtagsprogramm
Mit Hüpfburg, Birttrucks und Riesenschiffchen
Für die Kleinsten und Seelen- und Gemütsangebot

21 Uhr, Musik- und Theaterstadt Meiningen
Stadt- und Ausstellungsführung mit Dr. Marie Guffe, Meiningener Museen, Treff Meiningener Theater, Kammeroper, Bernhardstraße 1, Karten vor Ort, Dauer 2 h

15 Uhr, Ausstellungseröffnung shakespeare d'jemen
mit den Künstlern Jacky Gleich und Bruno Blume
Bruno Blume schrieb für drei junge Publikum Inszenierungen von Hamlet, Othello, König Lear, Timon von Athen und Macbeth. Nun ist daran: Er ist 94 die zentrale Fraufigur. Die Ausstellung zeigt die Illustrationen von Jacky Gleich, Anke Fauchberger, Samira Jansen, Pascale Kurg und Alice Weßling. Und sie erzählt, was nach ihrer Shakespeare und Hamlet wissen sollte.

18 Uhr, Lesebazaar „Ein Sommernachtstraum“ von Franz Fühmann
nach Shakespeare mit Elise Büchner (Schweizerin) und Matthias Hölzer (Danzig) für junge Leute von 8 bis 100!
Schloss Elisabethenburg, Schlossstrasse

Was ist sie in, über und bei Athen? Seit diesen Jahren herrscht Krieg zwischen dem Ethenkönig Oberon und der Ethenkönigin Titania. Nun haben die Menschen genug von dem ewigen Wechsellagerung und passen die Vorstellung. Doch da gibt es noch die verwickelte und verwirrende Geschichte der jungen Athenier Hermia und Helena samt Lyfandier und Demetrius. Und bald geschehen im Wald nahe Athen die merkwürdigsten Dinge, an denen der kleine Ethenkönig Puck recht ganz unterstellt ist ...

18 Uhr, Meiningener Bandcontest – Junge Musik live auf dem Schlosshof
Das Publikum hört die Sieger des Abends im Open-Air-Waldort mit selbstkomponierter und gewohnter Songs in den Genres Rock, Pop, Country, Folk, Avucit und Blues. Neuzugart von der Rhein-Renntag-Scenikasse und weiteren Unterstufen.

21-30 Uhr, „Verweile doch, du bist so schön“
Mitglieder des international ausgezeichneten TCHUHANDU- Jugenderstros präsentieren ihre bewegungs-Performance, entstanden anlässlich 25 Jahre Meiningener Theaterwerkstatt.

22 Uhr, Musikalische Festschau mit Cedrix Infante

05. Juni, Montag

10, 12, 14 und 16 Uhr, Heinrich von Kleist: Prinz von Homburg – Bühnendigitalpräsentation „Schlacht bei Fehrbellin“
und

15 Uhr, Bühnendigitalpräsentation
besteht mit Spielzeugs, 2. Akt, 1. und 2. Auftritt
Theatermuseum „Zauberwelt der Kultur“

11 Uhr, Musik- und Theaterstadt Meiningen, siehe Vortrag

Preise Tageskarte

Erwachsener	ermäßigt	Familie

©/Photo: Jacky Gleich, Bruno Blume, Meiningener Museen, Cedrix Infante, Theaterwerkstatt, Michael Ehrig, Roper Kuch, Axel Wirth-Kirchenbasen, Foto: Kitz, Stadt Meiningen, Sandy Struck 2017

Programme Meiningen

Ortsteile und Gemeinden

Ortsteil Dreißigacker

Was ist los in Dreißigacker?

Rückblick

Er kann es noch! Manfred Marr - Hauptakteur zur 700-Jahrfeier - verstand es wieder einmal prächtig, mit Dreißigackerer Geschichte und Geschichten das Auditorium im Langen Bau kurzweilig zu unterhalten. Und er kann auch noch seine berüchtigten Pfeile versenden, wenn er z.B. den Fakt, dass der Sportverein zeitgleich zum Feuerwehrjubiläum seine Vorstandswahl abhält, so kommentiert: „Schade, aber da ist die Politik dran Schuld, dass die Vereine nicht zusammenarbeiten. Die Vereine sind das Wichtigste im Dorf!“ Zweimal ja. Die Politik hat immer und sogar in einem Ortsteil eine wesentliche Funktion: als Blitzableiter oder Sündenbock. Insgesamt hat der Feuerwehrverein am letzten April-Wochenende zur Erinnerung an die Brandkatastrophe von 1867 im Ort drei Tage mit seinem ehrenamtlichen Personal ein tolles Programm auf die Beine gestellt, die Feuerprobe bestanden im Hinblick auf die dies-jährige Kirmes, welche heuer nach 4 Jahren wieder vom Feuerwehrverein organisiert und verantwortet wird. Wir freuen uns schon sehr darauf.



Nur zur Übung in Aktion: Meininger und Dreißigackerer Feuerwehr-Aktive unter Leitung von Wehrführer Steve Rosenthal, der Nachwuchs-Beauftragten Juliane Thomas, René Koch und Max Höfer.

Mitglieder vom FFW-Verein leisteten gerade freiwillige Arbeit, um die Beleuchtung auf dem neuen Festplatz hinter dem Sportplatz zu verlegen. Plötzlich läuteten die Kirchenglocken Sturm. Mit dem außerplanmäßigen Geläut am Samstag, dem 13. Mai, gegen 13.15 Uhr, wollte die Kirchgemeinde an den Ausbruch des Feuers erinnern, das vor 150 Jah-

ren fast sämtliche Behausungen des Ortes vernichtete. Auch im Gottesdienst am Tag danach war das historische Datum ein Thema, Grund Gott zu danken für die Bewahrung, und dass es die Floriansjünger gibt.



Der Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ hatte seine 3- bis 5-jährigen Kinder zu den Senioren in den Langen Bau geschickt mit einem bunten musikalischen Frühlingstrauß. Das Team vom Dorfgemeinschaftsverein sorgte für das kulinarische Beiwerk. Den Anwesenden hat es gefallen.

Da im Kindergarten Dreißigacker gerade die Sanitäreinrichtungen überholt und Baumaßnahmen durchgeführt werden, nutzt die große Gruppe zur Zeit Räume im Dorfgemeinschaftshaus als Ausweichquartier. Wir kooperieren gut mit der Kindereinrichtung und vielleicht ist ja der auf 2 Monate befristete Ortswechsel für die kleinen Gäste ein großes Abenteuer.



Dank einer Elterninitiative wurde der „Schleichweg“ zum Kindergarten Dreißigacker befestigt. Nun ist die Pfütze weg und so ist allen geholfen, die aus Richtung Schulberg und ohne Fahrzeug zur Kindereinrichtung kommen.

Die Papas Christian Schmidt, Oliver Winter und Florian Klein u.a. haben das ganz unkompliziert in kurzer Zeit bewerkstelligt. Auch ein Onkel und ein Opa war beteiligt. Das Helferteam war in der Zeitung. Große Klasse! Vielleicht sollten wir ihnen nun auch die Zuwegung zum Klinikum in Auftrag geben?

Die Liebhaber des Pferdesports kamen am letzten Mai-Wochenende an der Reitanlage Karel voll auf ihre Kosten. Für die Organisatoren des Reitturniers mit regionaler Beteiligung ist die Ausrichtung ein Kraftakt. Wer fragt als Zuschauer schon nach den Mühen der Vor- und Nachbereitung?

Davon kann auch das Team „Osterbrunnen“ ein Liedchen singen.



Undankbare aber notwendige Aufgabe: den Osterschmuck am Brunnen zu beräumen (bei vollem Wasserstand!) und das Material für das kommende Jahr sicherzustellen.

Die OT-Bürgermeisterin dankt (v.l.n.r.): Traudel Kuschmerz, Inge Westhäuser, Ricarda Behlert, Maria Winter, Harald Koch sowie (nicht im Bild) Matthias Koch.



Wer hilft uns nächstes Jahr?

Ausblick

Trainerweiterbildung - Spielintelligenz im Fußball: der Weg zum Iniesta

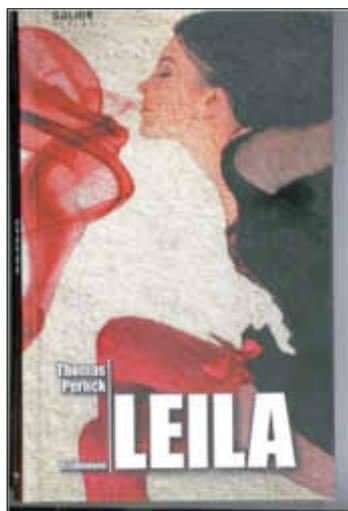
Am 24.06. von 10:00 - 14:00 Uhr findet auf dem Sportplatz in Dreißigacker eine Weiterbildung für alle interessierten Trainer statt. In Theorie und ausführlicher Praxis wird Christoph Schliewe, Gründer der Trainingsplattform „Coaching Zone - upgrade your limits“, den Schwerpunkt Spielintelligenz behandeln. Der Sportstudent arbeitet als Trainer beim FC Carl Zeiss Jena und ist Inhaber der DFB Trainer B-Lizenz. Unter dem Motto: „Fußball beginnt im Kopf und endet in den Füßen!“ (vgl. Horst Wein) werden Trainingsaspekte vorgestellt, die sowohl eine kindgemäße Entwicklung im Jugendfußball fördern, als auch Männermannschaften einen Schritt nach vorne bringen können. Anmeldungen sind unter coachingzone.uyl@gmail.com oder auf der Facebookseite von Coaching Zone - upgrade your limits möglich.



Der Wonnemonat mit seiner belebenden Kraft hat es wieder vollbracht: Unser Ortsteil mit seinen mehr oder weniger reizvollen Ecken hüllt sich in sattes Grün. Selbst die Straßenränder machen etwas her. Der Natur muss aber auch nachgeholfen bzw. Einhalt geboten werden in den Gärten, auf den Wiesen und Feldern, damit sie die Erträge nicht schmälert. Natur versus Kultur. Jedes Jahr die gleiche Sorge: wer gewinnt? Bestenfalls alle, dort wo es bunt zu geht, wo weitsichtige Gärtner am Werke sind, keine Pestizide eingesetzt werden und keine Monokultur vorherrscht.

Auch jenseits des Gartenzaunes wird im Juni etwas geboten. Meiningen hat sein Stadtfest, seinen Theaterspielplan sowieso. Dreißigacker spielt auf dem Spielplatz und dem Emporsportplatz (spätestens nach der verdienten Sommerpause). Die Bambinos haben ihren eigenen Bolzplatz in Besitz genommen.

Jeder fängt mal klein an. Die erste Mannschaft findet sich kurz vor Saisonende auf Tabellenplatz 8 der Rhön-Rennsteigkreis-Oberliga. Saisonziel erreicht! Daneben verdient vor allem die Leistung unserer D-Junioren Anerkennung.



Dorfkultur ist Fußball und mehr. Es freuen sich etliche, dass endlich wieder freitags die Bücherei geöffnet ist, nachdem Doris Böttner gestärkt von der Kur zurückkam. Eine Lesung mit Thomas Perlick steht auf dem Programm und ein Blutspendetermin Ende des Monats. Wir sehen uns? Zuletzt hat dann Walter Ulbricht Geburtstag, na und ...?

Ortsteilbürgermeisterin Annelie Reukauf

Terminübersicht Juni

02.06.17	15:00 Uhr	Die Schließzeit der Bibliothek hat ein Ende. Die Ausleihe hat wieder freitags geöffnet, wie gehabt.
04.06.17	13:00 Uhr	Konfirmation zu Pfingsten in der Stadtkirche. Die Dreißigackerer sind dahin eingeladen.
18.06.17	14:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Superintendentin Beate Marwede
20.06.17	19:00 Uhr	In der Reihe „Lesen & Lesen lassen in Schack“ liest Thomas Perlick eigene Kurzgeschichten im Dorfgemeinschaftshaus
22.06.17	14:30 Uhr	Kirch-Gemeindenachmittag mit Pfarrer Flämig im Gemeinderaum
24.06.17	10:00 Uhr	Empor-Sportplatz: Weiterbildungsangebot für Fußballtrainer mit Christoph Schliewe
27.06.17	16:30 Uhr	DRK-Blutspendeaktion, unterstützt durch den Dorfgemeinschaftsverein, im Saal

Gemeinde Untermaßfeld



Fatale Lust
Die Reformation am seidenen Faden
Schauspiel
von Dr. Axel Weiß

Kartenvorverkauf
Sommertheater Rohr • Herr Willing 03684440043 • Tourismusinformation

Kirchhof Untermaßfeld

30. Juni	01. Juli	02. Juli
19 Uhr	19 Uhr	15 Uhr

Vereinsnachrichten

Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmalkalden e.V.

Gartenbörse des Regionalverbandes der Gartenfreunde

Der Regionalverband der Gartenfreunde bietet im Raum Meiningen nachstehende Gärten / Parzellen zum Pächterwechsel an.

KGV Am Sportplatz
 KGV Habichtsburg
 KGV Haßfurter Wand
 KGV Hohe Leite
 KGV Landsberg
 KGV Schafhof
 KGV Schloßberg
 KGV Sonnenschein
 KGV Werratal
 KGV Waldfrieden
 KGV Werradamm
 KGV Untermaßfeld



3 Parzellen
 1 Parzelle
 1 Parzelle
 2 Parzellen
 3 Parzellen
 4 Parzellen
 1 Parzelle
 1 Parzelle
 8 Parzellen
 8 Parzellen
 2 Parzellen
 8 Parzellen

Gartentipps im Juni



Tomaten regelmäßig ausgeizen d.h. die Seitentriebe ausbrechen sobald sie zu fassen sind, spätestens aber bevor sie 10 cm lang sind. Kranke, vergilbte Blätter entfernen. Zu einer günstigeren Belüftung entfernt man auch die unteren Blätter der Pflanze. Zur besseren Befruchtung im Gewächshaus und somit schöne große Früchte zu erhalten schüttelt man die Pflanzen 2 bis 3 mal wöchentlich, am besten am späten Vormittag wenn die Luft noch nicht so trocken ist.

Gewächshausgurken werden bei Erreichen der Dachhöhe entspitzt und die Seitentriebe und die Früchte bis zu einer Höhe von 60 cm entfernt. Es werden nur 4 bis 6 Gurken am Haupttrieb belassen. Das Absterben junger Früchte von der Spitze her ist oft ein Zeichen von übermäßigen

Interessenten wenden sich bitte an den
Regionalverband der Gartenfreunde,
Leipziger Str. 71, 98617 Meiningen
Tel: (03693) 820995

Email: rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de
oder direkt an die Vereine/Kleingartenanlagen.

Wir geben Ihnen gern einen Termin zur Besichtigung der Gärten.

<http://www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de/>

Fruchtansatz, aber oft auch von Kälte, Lichtarmut oder Nährstoffmangel.

Kartoffeln entwickeln sich im Juni und sind im Garten wahrhaft Gold wert. Um eine erfolgreiche Ernte zu garantieren, empfiehlt es sich, freiliegende Kartoffelknollen mit Erde zu bedecken. Sorgen Sie dafür, dass die Kartoffeln ausreichend Licht bekommen. Übrigens, die Knollen schmecken am besten, wenn man sie nicht ganz ausreifen lässt. Warten Sie mit der Ernte deshalb nicht, bis das Laub abgestorben ist. Möchten Sie die Ernte-Saison verlängern, können Sie im Juni auch weiterhin Kartoffeln für eine spätere Ernte auspflanzen.

Sähezeit: Jetzt werden späte Stangenbohnen Buschbohnen, Radieschen, Rettig, Wurzelpetersilie, späte Möhren und Radicchio gesät.

Pflanzzeit: Im Juni ist Pflanzzeit für Blumenkohl, Brokkoli Kohlrabi, Grünkohl, Kopfsalat, Eissalat, Pflücksalat, Bindsalat, Knollenfenchel, Porree und Stangensellerie.

Ziergarten: Jetzt können Sie Bart-Nelken, Goldlack und andere Zweijährige direkt ins Beet säen. Die Jungpflanzen dann im August oder September vereinzeln und an den Platz setzen wo sie im Folgejahr blühen sollen.

Gesät werden können noch an Ort und Stelle - Ringelblumen, Wicken, Kapuzinerkress und Schmuckkörbchen.

Blütezeit verlängern: Die Blütezeit lässt sich bei vielen blühenden Pflanzen verlängern wenn verblühte Blüten entfernt werden. Sobald sie abgeblüht sind.

Polsterstauden, wie frühblühende Blaukissen, Polster-Phlox und Steinkraut im Juni nach der Blüte zurück schneiden, dann bleiben sie schön kompakt. Das gleiche gilt für flache Halbsträucher wie Schleifenblume (Iberis), Sonnenröschen und Heiligenkraut. Mit einer Heckenschere geht der Rückschnitt am schnellsten. Etwa ein Drittel der Trieblänge entfernen.

Rosenpflege: Öfterblühende Rosen für die zweite Rosenblüte im Juni ausputzen. Alles Verblühte entfernen und überlange Trieb einkürzen. Die neue Blüte wird am besten angeregt, wenn Sie zwei bis drei Augen unter der verwelkten Blüte zurück schneiden.

Bei Äpfeln droht der Apfelwickler (Wurm im Apfel). Die Apfelwickler-Falter schlüpfen ab Mitte Mai. Es lohnt sich die Baumstämme abzusuchen und zu entfernen. Ab Ende Mai werden Wellpappe-Fanggürtel um die Baumstämme und um die Baumpfähle gelegt. Diese müssen regelmäßig untersucht werden und die Raupen und Puppen entfernen um eine Wirkung zu haben. Von Mai bis Juni können Apfelwickler-Lockstoff-Fallen aufgehängt werden. Mit ihnen werden die Männchen gefangen. Ist der Befallsdruck zu groß, kann man den Eiparasiten-Trichogramma ausbringen bzw. ein Apfelwickler-Granulosevirus einsetzen.

Kirschfruchtfliege: Zum Abfangen der Kirschfruchtfliege erfolgt der Einsatz von Gelbtafeln. Sie sollten kurz vor dem Farbumschlag der Kirschen von Grün nach Gelb aufgehängt werden.

Sportstättenförderverein Meiningen (SSFV)



Der 1. Sportlerstammtisch des Sportstättenfördervereins Meiningen (SSFV) findet am 1. Juni ab 19 Uhr im Clubraum des Stadions Maßfelder Weg statt.

Alle Mitgliedsvereine sind dazu eingeladen.

Zum Werra-Bade-Spaß sucht der SSFV noch Vereine, die sich zu dieser Veranstaltung mit einbringen wollen. Anmeldungen unter:

<http://www.ssfv-meiningen.de/downloads/werra-bade-spa-anmeldung.pdf>

Bereits zum 6. Mal begrüßt die südthüringer Theaterstadt Meiningen - die im Jahr 2012 auch den Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ gewonnen hat - am 10. Juni alle Lauffreundinnen und Lauffreunde zu einem ganz besonderen Lauferlebnis. Nutzen Sie die gestaffelten Meldegebühren und sparen Sie bis zum 28. Mai richtig Geld.

Mehr Informationen unter:

<http://www.ssfv-meiningen.de/HGL/alle-infos-auf-einen-blick/index.html>

Eine Übersicht über die Möglichkeiten zur Sportförderung in Meiningen gibt es unter:

<http://www.ssfv-meiningen.de/foerderung/foerderung-durch-ssfv/index.php>

Der SSFV ruft seine Mitglieder auf, Vorschläge zur Verwendung der Mittel aus dem „Sport-Zehner“ für das Jahr 2017 zu machen.

Kontakt unter: Geschäftsstelle Maßfelder Weg 9 (Stadion), D-98617 Meiningen, Telefon: 03693 8199773, Fax: 03693 8199775, E-Mail: gs@ssfv-meiningen.de

Weitere Infos unter:

<http://www.ssfv-meiningen.de/projekte/der-sport-zhner/index.php>

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Paura
Vorstand SSFV

Mieterschutzverein Meiningen und Umgebung e.V.

Reparaturen

Werden Reparaturen im Haus oder in der Wohnung während der Mietzeit notwendig, beispielsweise weil die Fenster zugig, das Dach undicht oder technische Anlagen, wie Heizung und Fahrstuhl, nicht funktionieren, ist das Sache des Vermieters. Er muss die Mietsache nach Angaben des Mieterschutzverein Meiningen u.U. e.V. in einem zum vertragsgemäßen Gebrauch geeigneten Zustand erhalten. Lediglich für Schönheitsreparaturen (anstreichen und tapezieren) und für Kleinreparaturen (tropfender Wasserhahn) kann die Verantwortlichkeit auf die Mieter geschoben werden.

Ansonsten gilt: Mieter sind verpflichtet, den Vermieter so schnell wie möglich zu informieren, dass Mängel vorliegen, die es zu beseitigen, also zu reparieren gilt. Der Vermieter muss dann die Mängel schnellstmöglich und fachgerecht beseitigen lassen. Unternimmt der Vermieter nichts, um die Mängel abzustellen, kann der Mieter die Miete kürzen oder einen Teil der Miete zurückhalten. Er kann die Reparatur, das heißt den ordnungsgemäßen Zustand der Mietsache, theoretisch auch einklagen. Das aber kostet viel Zeit. Deshalb gibt das Gesetz dem Mieter die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen die Handwerker selbst zu bestellen und dann den Ersatz der Kosten zu verlangen. Voraussetzung ist, dass der Mieter den Vermieter zur Reparatur aufgefordert und die Reparaturarbeiten noch einmal angemahnt hat. Rührt sich der Vermieter dann immer noch nicht, ist er in Verzug. Dann kann der Mieter selbst die Handwerker bestellen und mit der Reparatur beauftragen. Allerdings wird er zunächst auch die Rechnung der Handwerker zahlen müssen. Nach Darstellung des Mieterschutzverein Meiningen u.U. e.V. kann der Mieter diese Kosten aber dem Vermieter in Rechnung stellen. Weigert der sich, zu zahlen, kann der Mieter die vorgestreckten Reparaturkosten mit den nächsten Mietzahlungen verrechnen.



Mietermodernisierung

Wer in seiner gemieteten Wohnung umbauen oder modernisieren möchte, sollte sich vorab informieren und absichern, rät der Mieterschutzverein Meiningen u.U. e.V.

Anderenfalls drohen spätestens beim Auszug böse Überraschungen.

Alle Modernisierungsarbeiten, die zu Eingriffen in die Bausubstanz des Hauses oder der Wohnung führen, sind nur mit Zustimmung des Vermieters zulässig. Bevor also in eine aufwändige Badsanierung, den Einbau einer zusätzlichen Dusche oder eine Fußbodenerneuerung mit Parkett bzw. Laminat investiert oder eine Gasetagenheizung eingebaut wird, muss der Vermieter um Erlaubnis gefragt werden. Das sogar bei kleineren Baumaßnahmen, wenn zum Beispiel eine Zwischenwand eingezogen, Holzverkleidungen angebracht, Türblätter gekürzt, Sicherheitsschlösser oder Türspione eingebaut werden sollen. Wer ohne Erlaubnis des Vermieters modernisiert, riskiert, dass der Vermieter noch während des Mietverhältnisses die Rückgängigmachung der Baumaßnahme fordert.

Wer beim Auszug hofft, er erhalte einen finanziellen Ausgleich für seine Modernisierungsarbeiten und Wohnungsverbesserung, irrt. Für die neue Heizung, das moderne Bad usw. muss der Vermieter nur dann einen Ausgleich zahlen, wenn dies ausdrücklich vereinbart wurde. Die Erlaubnis zur Modernisierung allein reicht hier nicht aus.

Es kann sogar noch schlimmer kommen. Der Vermieter kann den Mieter auffordern, seine Einbauten und Einrichtungen mitzunehmen. Er kann verlangen, dass die Wohnung im ursprünglichen Zustand zurückgegeben wird.

Das bedeutet, der Mieter muss erneut Geld investieren, um den alten Zustand wiederherzustellen, und mit dem ausgebauten Fußbodenbelag oder der Etagenheizung kann er in der neuen Wohnung kaum etwas anfangen. In dieser Situation, so Mieterschutzverein Meiningen u.U. e.V., seien Mieter häufig schon froh, wenn sie ihre Einbauten „kostenlos“ in der Wohnung zurücklassen dürfen.

Deshalb sollten Mieter, bevor sie investieren, eine Modernisierungsvereinbarung mit dem Vermieter treffen, in der die einzelnen Mietermodernisierungen genau beschrieben werden, ggf. eine Abwohndauer (Mindestmietzeit) vereinbart wird oder Regelungen zu künftigen Mieterhöhungen vereinbart werden können und natürlich die Entschädigungsfrage beim Auszug zu regeln ist.

+++

Tip: Rechtsberatung zu mietrechtlichen Fragen beim Mieterschutzverein Meiningen e.V., Charlottenstraße 3, 98617 Meiningen; Tel. (03693) 50 21 98 www.mieterschutzverein-meiningen.de

Schulnachrichten



Tag der offenen Tür im GAW-Institut

Meiningen

Das GAW-Institut für berufliche Bildung Meiningen lädt am **Donnerstag, den 22.06.2017** zum Tag der offenen Tür ein.

Von 13:00 bis 15:30 Uhr geben Schulleitung und Dozenten der Bildungseinrichtung in der Bernhardstraße 3 einen umfassenden Einblick in die Ausbildung und Weiterbildung in der Pflege.

Interessierte Besucher sind zum Zuschauen und Mitmachen eingeladen. Sie haben Gelegenheit, an einer Hausführung teilzunehmen und einen Blick in die Räumlichkeiten der Schule zu werfen. Wer Lust hat, schaut angehenden Altenpflegern bei verschiedenen berufsspezifischen Tätigkeiten über die Schulter oder wird selbst aktiv.

Wer sich bereits für eine Ausbildung entschieden hat, kann seine Bewerbungsunterlagen zum Tag der offenen Tür mitbringen. Ausbildungsbeginn ist jährlich im September.

Interessant ist diese Veranstaltung aber nicht nur für Neueinsteiger, sondern auch für Fachkräfte in der Pflege. Sie erhalten Auskünfte über weiterführende Qualifikationen und Fortbildungen u. a. im Bereich Praxisanleitung. Ab September 2017 ist eine neue Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft nach § 71 SGB XI (472 Stunden) geplant.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG

gemeinnützige GmbH

Staatlich anerkannte Höhere Berufsfachschule

für Gesundheits- und Pflegeberufe

Bernhardstraße 3, 98617 Meiningen

TEL +49(0)3693143 34-5

FAX +49(0)369314710-84

MAIL meiningen@gaw.de

WEB www.gaw.de

FB www.facebook.com/GAWMeiningen

Kirchliche Nachrichten

Ansprechpartner der Kirchen in Meiningen (KIM)

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Meiningen

Neu-Ulmer-Str. 25 B

Pfarramtssekretärin: Kerstin Klimmt

Tel.: 03693/84090

E-Mail: info@ev-kirche-meiningen.de

Pfarrer Christian Moritz

geschäftsführender Pfarrer

Tel.: 03693/546070

E-Mail: geschaefsfuehrer@ev-kirche-meiningen.de

Pfarrer Nikolaus Flämig

Tel.: 03693/5057624

E-Mail: flaemig@gmx.net



Pastorin Beate Marwede

Tel: 03693/503000

E-Mail: suptur@ev-kirche-meiningen.de

Katholische Gemeinde St. Marien in Meiningen

Mauergasse 22 A

Pfarramtssekretärin Frau Schefftlein

Tel.: 03693/465960

E-Mail: kath.pfarramt-mgn@gmx.de

Pfarrer Martin Montag

Tel.: 03693/504242

E-Mail: m.montag@kim-net.de

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Siegfried Krauß

Tel.: 03693/477581

Termine der Evangelischen Kirchgemeinde in Meiningen

Unsere Gottesdienste finden Sie unter :
www.kirchenkreis-meiningen.de/kalender/gottesdienste/

Gemeindenachmittag in der Kirche zum Heiligen Kreuz
 Donnerstag, 15.06. um 14.30 Uhr

Frauenabend in der Kirche zum Heiligen Kreuz
 Donnerstag, 15.06. um 19.30 Uhr

Seniorenkreis
 Donnerstag, 01.06. um 14.30 Uhr in der Neu-Ulmer-Str. 25 B
 Donnerstag, 15.06. um 14.30 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz

Zu beiden Seniorennachmittagen gibt es ein Fahrdienst, bitte wenden Sie sich bei Bedarf an das Gemeindebüro oder an Nikolaus Flämig

Bibelgesprächskreis
 Dienstag, 06.06. & 20.06., um 19.00 Uhr im Hospiz
 (Geriatrie, Ernststr. 7)

Tanzkreis
 Freitag, 23.06. um 20 Uhr im Gemeindehaus

Junge Gemeinde
 jeden Mittwoch von 18-20 Uhr im Jugendkeller

Posaunenchor
 Montags, 19:00 Uhr, im Gemeindehaus

Kindergartenchor „Minis“:
 Montags 15:15 - 15:45 Uhr - Kinderhaus Regenbogen
 (Turnraum)

Jungenkantorei (1.-4. Klasse)
 Dienstags 14:30 - 15:15 Uhr - Gemeindehaus

Mädchenkantorei (1.-4. Klasse)
 Dienstags 15:15 - 16:00 Uhr - Gemeindehaus

Kurrende (5.-7. Klasse)
 Dienstags 16:00 - 16:45 Uhr - Gemeindehaus

Meininger Kantorei
 Dienstags 19:30 Uhr - Gemeindehaus

Kinderkirche
 Dienstags (außer Ferien) - Gemeindehaus -
 Christiane Müller-Abt
 14:30 Uhr 1.-4. Klasse Mädchen
 15:15 Uhr 1.-4. Klasse Jungen
 16:45 Uhr 5.+6. Klasse gemischt

Der Meininger Gospelchor
 Freitag 09.06. & 16.06. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Vorkonfirmanden-Unterricht: 7. Klasse
 Konfirmanden-Unterricht: 8. Klasse - Samstagvormittag,
 einmal monatlich - Termine zu erfragen im Gemeindebüro

Krabbelgruppe
 mit Ulrike Schneider treffen sich immer mittwochs um 9.30 Uhr im Jugendkeller Eltern und Kinder bis zu zwei Jahre zum gemeinsamen Spiel und Frühstück - Unkostenbeitrag 3 €.

Ab Mittwoch, 3. Mai von 14.00 - 18.00 Uhr
 können Sie wieder an jedem Mittwoch in der Türmerwohnung unserer Stadtkirche Kaffee trinken und selbst gebackenen Kuchen genießen. Natürlich lohnt es auch, sich an der schönen Aussicht über das Werratal und unsere Stadt vom Turm aus zu erfreuen.
 Herzlich grüßen die Meininger
 Turmfrauen

„15 Minuten für Gott“-
 dienstags um 12.00 Uhr in der Stadtkirche.
 Musik und meditative Texte, Innehalten auf der Höhe des Tages.
Kirchenöffnung
 vom 01.05. bis 31.10. 2017
 Dienstag-Freitag
 von 10.00 - 17.00 Uhr
 und Samstag
 von 10.00 - 15.00 Uhr
 Außerhalb dieser Zeit kann ein Termin im Pfarramt vereinbart werden.
 Tel.: 03693/84090

Durch das Jahr - durch das Leben - Taufe ja oder nein?

„Taufe? Nein danke! Ich will, dass sich mein Kind später selbst entscheidet, welchen Glauben es annimmt!“

Diese Antwort hören wir oft von Eltern, die ihr Kind nicht taufen lassen möchten.

Gut daran finden wir, Kindern die Entscheidung über die wichtigsten Dinge ihres Lebens selbst zu überlassen.

Denn Glaube kann man nicht verordnen oder erzwingen. Erst recht keinem Säugling oder Kleinkind.

Ein großes Missverständnis birgt diese Antwort dennoch. Taufe und freie Entscheidung - schließt sich nicht aus, sondern gehören zusammen.

Denn in der Taufe erfährt das Kind die grenzenlose Freiheit und Gnade Gottes.

Die Taufe ist das große Versprechen Gottes:

Du bist frei. Du darfst Dich entscheiden - Dein Leben lang. Sogar gegen mich.

Das Angebot meiner Liebe gilt weiterhin. Meine Arme bleiben allzeit geöffnet für dich.

Dies ist kein leeres Versprechen. Denn unzählige Menschen haben diese Erfahrung gemacht.

Sie „wandeln in neuem Leben“, wie es der Apostel Paulus nennt. Der christliche Glaube bildet ein tragfähiges Fundament für ihr Leben.

Er stärkt die Hoffnung und nimmt die Angst.

Leben im Vertrauen auf Gott befreit von den Abhängigkeiten der Welt.

Wer glaubt, weiß: Ich kann niemals tiefer fallen als in Gottes Hand. Natürlich reicht die Taufe allein nicht, um Kindern die Freiheit eines Christenmenschen zu vermitteln.

Eltern und Paten sind eingeladen, den Täufling auf dem Weg in den Glauben zu begleiten.

In der Kirchengemeinde erleben Kinder Gemeinschaft, hören die spannenden und tief sinnigen Geschichten der Bibel, feiern die Liebe Gottes.

Weil das so ist, erfüllen wir gerne den Auftrag Jesu, wie er in der Bibel steht:

„Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker. Taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Wir sind überzeugt: Wer sein Kind tauft, gibt ihm das Bestmögliche mit auf den Lebensweg.

Deshalb meinem wir: Taufe? Ja, bitte! Denn Kinder sollen frei werden zum Leben und Glauben.

Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie zum Tauffest im Schlosspark Meiningen am 27. August um 14 Uhr! Erleben Sie, was Taufe bedeutet!

Text: Kopie aus dem Heft „Taufe - Zeichen der Hoffnung“ des Amtes für Öffentlichkeitsdienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche (jetzt Nordkirche)

Kreisdiakoniestelle Meiningen



Veranstaltungen und Termine Mai & Juni 2017

Dienstag, 06. Juni 2017 14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe für psychisch kranke Menschen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Samstag, 10. Juni 2017 12 - 19 Uhr	Busfahrt „Freilandmuseum Fladungen“ BITTE ANMELDEN!	Meiningen - Freilandmuseum Fladungen
Mittwoch, 14. Juni 2017 17.30 Uhr	Trauertreff Meiningen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Dienstag, 20. Juni 2017 14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe für psychisch kranke Menschen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Mittwoch, 21. Juni 2017 14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Parkinson-Patienten Haus der Generationen, Alte Henneberger Str. 2	

Alle Veranstaltungsorte befinden sich in der Stadt Meiningen.
Weitere Informationen erhalten Sie in der
Kreisdiakoniestelle Meiningen,
Neu-Ulmer Str. 25b, 98617 Meiningen, Tel.: 03693-503057



Impressum

Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld

Herausgeber: Stadt Meiningen und die Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger
(Tel. 03693 454-146, E-Mail merseburger@stadtmeiningen.de)
Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich.

Auflagenhöhe: 13.100

Vertrieb und Zustellung per Hausbriefkasten an alle Haushalte der Stadt Meiningen und der Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld
kostenloser Einzelbezug über die Stadt Meiningen, Schloßplatz 1, 98617 Meiningen

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen

Öffentliche Beschlüsse der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Meiningen vom 02.05.2017

Beschluss-Nr.: 210/29/2017

Resolution der Stadt Meiningen zur geplanten Funktional- und Gebietsreform

Mit dem aktuellen Vorschlag vom 20. April 2017 für eine Kreisgebietsreform interpretiert die Landesregierung die im Vorschaltgesetz zur Durchführung der Gebietsreform (ThürGVG) beschriebenen Anforderungen und Maßstäbe für die Neugliederung der Landkreise und kreisfreien Städte neu. Wir begrüßen diesen Vorschlag als einen richtigen Schritt hin zur Durchführung einer erfolgreichen Funktional- und Gebietsreform.

Die Stadt Meiningen fordert die Thüringer Landesregierung und den Thüringer Landtag auf:

1. Meiningen muss Kreisstadt bleiben

Die Gestaltungskraft der Stadt sowie ihre Fähigkeit als leistungsfähiges Mittelzentrum zur Entwicklung der Region beizutragen, hängen auch von ihrem Status als Kreisstadt ab. Meiningen ist nicht nur wirtschaftliches Zentrum und Entwicklungsmotor. Als historische Residenzstadt ist sie das traditionelle Verwaltungszentrum für die Menschen der Region. Der gegenwärtig diskutierte Entzug des Status einer Kreisstadt würde die Gestaltungskraft der Stadt schwächen. Er widerspräche dem vom Gesetzgeber geforderten Vorrang der Stärkung der zentralen Orte im Zuge der Gebietsreform.

2. Kreisgebietsreform vertagen

Eine Kreisreform ist nur durch eine umfassende Neuverteilung der Aufgaben zwischen Land und Kommunen gerechtfertigt. Bisher ist es der Landesregierung nicht gelungen, diese Neuverteilung ernsthaft darzustellen. Eine ausreichend belastbare Diskussionsgrundlage für die Kreisgebietsreform konnte auch mit dem zweiten Vorschlag der Landesregierung nicht geschaffen werden. Um den mühsam in Gang gekommenen Prozess der freiwilligen Gemeindegliederung nicht weiter zu belasten, sollen Funktional- und

Kreisreform von der Gemeindegebietsreform entkoppelt und erst später durchgeführt werden.

Meiningen, 03.05.2017

Giesder
Bürgermeister

Siegel

Beschluss-Nr.: 199/29/2017

Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Meiningen

Der Stadtrat beschließt das Abwasserbeseitigungskonzept - Fortschreibung 2014 bis 2021 für das Entsorgungsgebiet der Stadt Meiningen in der Fassung vom 27. Februar 2017.
(Anlage)

Meiningen, 03.05.2017

Giesder
Bürgermeister

Siegel

Beschluss-Nr.: 200/29/2017

Grundhafter Ausbau Schlundgasse in Meiningen Straßenbau

1. Die vorliegende Entwurfsplanung der ITS Ingenieurgesellschaft mbH Gotha wird bestätigt.
2. Die Kosten für den grundhaften Ausbau sind anteilig gemäß der gültigen Straßenausbaubeitragsatzung der Stadt Meiningen auf die Anlieger umzulegen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Vorbereitung auf eine planmäßige Umsetzung und einen frühestmöglichen Baubeginn (Ziel: Juni 2017, Fertigstellung II. Quartal 2018) auszurichten.

Meiningen, 03.05.2017

Giesder
Bürgermeister

Siegel

Beschluss-Nr.: 201/29/2017**Fördermittelbeantragung für den Umbau des Bahnhofgebäudes**

Die Stadt Meiningen beantragt für das Fördervorhaben „Umbau Bahnhofgebäude Meiningen“ Zuwendungen nach ÖPNV-Investitionsrichtlinie. Der Zuwendungsbetrag in Höhe von voraussichtlich 31.177,56 € wird als außerplanmäßige Einnahme und Ausgabe 2017 zur Verfügung gestellt.

Meiningen, 03.05.2017

**Giesder
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss-Nr.: 202/29/2017**Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Meiningen**

Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Meiningen wird in der vorliegenden Fassung mit Stand: 27.02.2017 gebilligt. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept ist die Grundlage und Aufgabenstellung für die Bauleitplanung nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB zur Sicherung der Einzelhandelsentwicklung in Meiningen, um als Mittelzentrum als wettbewerbsfähiges und bedeutsames Versorgungszentrum mit belebter Innenstadt mit attraktivem Einzelhandel, Dienstleistungen und Gastronomie wahrgenommen zu werden. Zur Sicherung der Nahversorgung bzw. wohngebietsnahen Versorgung werden zwei Nahversorgungszentren, ein potenzielles Nahversorgungszentrum sowie drei Nahversorgungsstandorte ausgewiesen. Als Instrument zur Sortimentsdifferenzierung zwischen zentren- und nicht zentrenrelevanten Sortimenten wird die „Meininger Sortimentsliste“ (Pkt. N, 2.2) beschlossen. Bei großflächigen Einzelhandelsbetrieben mit nicht zentrenrelevanten Kernsortimenten sind zentrenrelevante Randsortimente bis 50 m² je Randsortiment, in der Summe bis zu 10% der gesamten Verkaufsflächen des Betriebes, zulässig. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept wird offen kommuniziert und als Information den Immobilien- und Grundeigentümern und den Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt, um diese an der Umsetzung und zielgerichteten Weiterentwicklung des Einzelhandels zu beteiligen.

Meiningen, 03.05.2017

**Giesder
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss-Nr.: 203/29/2017**Meiningen GmbH - Änderung des Entwurfs des Gesellschaftsvertrags - Neugründung 2017**

1. Der Stadtrat hält grundsätzlich an seinem in der Sitzung des Stadtrates am 02.04.2013 unter Beschluss-Nr. **362/43/2013** gefassten Beschluss über die Neugründung der Meiningen GmbH als Eigengesellschaft der Stadt Meiningen unter der Maßgabe der sich aus den nachfolgenden Punkten ergebenden Änderungen fest.
2. Der Beschluss wird dahingehend geändert, dass Gegenstand der GmbH nunmehr die Bereiche Citymanagement, Tourismus, Grafik und Design sowie Sanierungsberatung sein sollen.

Der Beschluss schließt die nachfolgenden modifizierten Punkte ein:

- a. Den Entwurf des überarbeiteten **Gesellschaftsvertrages (Anlage 2)**; operativer Beginn der Neugesellschaft im Bereich Citymanagement ist geplant zum 1.10.2017. Der operative Beginn der übrigen Geschäftsbereiche ist zum 1.1.2018 vorgesehen.
- b. Der **Aufsichtsrat** besteht aus 5 bis zu 9 Mitgliedern, die von den Fraktionen des Stadtrates zu benennen sind. Aufsichtsratsmitglied kraft Amtes ist der Bürgermeister der Stadt Meiningen für die Dauer seiner Amtszeit oder sein jeweiliger Vertreter.
- c. Die Entscheidung über die **Einrichtung eines Beirates** trifft der Aufsichtsrat.
- d. Die **Finanzausstattung** bzw. der **Finanzierungsrahmen** der Gesellschaft ist der Höhe nach beschränkt auf die durch die Stadt Meiningen in den Bereichen bislang verauslagten Finanzmittel sowie auf die zur Umsetzung zukünftig benötigten Finanzmittel.

e. Die Zuführung der gesellschaftsseitig benötigten Finanzmittel erfolgt auf der Basis des jährlich zu erstellenden spartenbasierten Wirtschaftsplanes.

f. Das für den Betrieb der Meiningen GmbH notwendige Vermögen der Meininger Werbegemeinschaft e. V. soll bis zur Aufnahme des operativen Beginns zum 1.10.2017 der Neugesellschaft von der Neugesellschaft erworben werden. Das für den Betrieb der Meiningen GmbH notwendige Vermögen des Meininger Tourismusverein e. V. soll zum 1.1.2018 von der Neugesellschaft erworben werden.

g. Die **allgemeine Ermächtigung zur Umsetzung der Neugründung**: Die Verwaltung der Stadt Meiningen wird beauftragt, die zur Gründung der Gesellschaft erforderlichen Verträge und Erklärungen vorzubereiten, hierfür erforderliche Genehmigungen einzuholen und zum Abschluss durch den Bürgermeister insbesondere die Beurkundung des Gesellschaftsvertrages vorzubereiten. Der Bürgermeister wird ermächtigt im Rahmen einer Gesellschafterversammlung die Gründung der Gesellschaft zu erklären und zu vollziehen. Ferner wird die Verwaltung beauftragt, neben den beihilferechtlichen Vorgaben, stets auf die Einhaltung der vergaberechtlichen Vorgaben des § 108 GWB als Voraussetzung für die vergaberechtsfreie Ausgestaltung der Gesellschaft und der damit verbundenen Inhouse-Fähigkeit der GmbH zu achten und die zukünftige Geschäftsführung der Meiningen GmbH entsprechend anzuweisen. Die Verwaltung der Stadt Meiningen wird weiter beauftragt, die für die Überführung von Verträgen, Vermögen oder Personal erforderlichen Verträge und Erklärungen vorzubereiten und zum Abschluss durch die Neugesellschaft vorzulegen.

h. Die besondere Ermächtigung zur Änderungsvorname: Redaktionelle Änderungen des Gesellschaftsvertrages oder der Erlass von Verträgen, die Abgabe oder Entgegennahme von sonstigen Erklärungen aus Anlass der Überführung von Verträgen, Vermögen und Personal sowie jeweils deren Änderungen, Anpassungen und Veränderungen, die keine Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung darstellen sowie Anpassungen an zwingende Vorgaben des europäischen oder nationalen Rechts werden vom Bürgermeister als Geschäft der laufenden Verwaltung eigenständig vorgenommen. Gleiches gilt für die eventuell notwendige Fortschreibung des spartenbasierten Kostenrahmens im Zuge der Konkretisierung des Wirtschaftsplanes im Gründungsprozess sowie für etwaige redaktionelle Ergänzungen, die aufgrund kommunalaufsichtlicher Weisungen oder Empfehlungen des Notariates erforderlich würden.

i. Herr Rolf Hagelstange wird zum Gründungsgeschäftsführer der Meiningen GmbH befristet bis 31.12.2018 bestellt.

Meiningen, 03.05.2017

**Giesder
Bürgermeister**

Siegel

Beschluss-Nr.: 204/29/2017**Meiningen GmbH - wirtschaftliche Eckdaten der Neugesellschaft**

1. Der Stadtrat nimmt die wirtschaftlichen Eckdaten der Neugesellschaft zur Kenntnis.
2. Die Stammeinlage in Höhe von 25.000 € wird bei Gründung der Gesellschaft voll in Geld erbracht.

Meiningen, 03.05.2017

**Giesder
Bürgermeister**

Siegel

Öffentliche Beschlüsse der 41. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten vom 10.05.2017

Beschluss-Nr.: 184/41/2017

Bauantrag: Dachsicherung/-sanierung des Gebäudes
hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Baugestaltungssatzung
Bauort: Mauergasse 12, 98617 Meiningen
Flurstück Nr.: 97/13

Die Genehmigung der Gemeinde gem. § 66 ThürBO wird zum Einbau der geplanten liegenden Dachfenster nicht erteilt.

Meiningen, 11.05.2017

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Beschluss-Nr.: 185/41/2017

Vorbescheid: Errichtung Einfamilienhaus mit Kellergaragen
hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen B-Plan
Bauort: Kornleite, 98617 Meiningen
Flurstück Nr.: 740/74f, 727/9, 731/3

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 BauGB wird erteilt.

Meiningen, 11.05.2017

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Bekanntmachung einer Auslegung

Bekanntmachung über die Auslegung der Genehmigung zur Anlage und Betrieb des Hubschrauber-Sonderlandeplatzes (Bodenlandeplatz) des HELIOS Klinikums Meiningen

Dem HELIOS Klinikum Meiningen, Bergstraße 3, 98617 Meiningen wurde mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 11.05.2017 (Az. 520.3.31-3731-MGN) die Genehmigung zur Anlage und Betrieb eines Hubschrauber-Sonderlandeplatzes (Bodenlandeplatz) nach § 6 LuftVG erteilt.

Die Genehmigung mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung kann gemäß § 6 Abs. 5 LuftVG i. V. m. § 74 Abs. 4 VwVfG

bei der **Stadtverwaltung Meiningen**
im **Schlossplatz 1, 98617 Meiningen**
im Zeitraum **Bürgerbüro**
an den Wochentagen **29.05.2017 bis 12.06.2017**
Montag bis Freitag

während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Hinweise:

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt die Genehmigung gegenüber den Betroffenen als zugestellt.

Die Genehmigung ist auch auf der Internetseite des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter:

www.thueringen.de/th3/tlvwa/wirtschaft/strassen_luftverkehr/luftverkehr/index.aspx

Verlinkung im unteren Bereich: *Flugplätze*

gemäß § 6 Abs. 5 LuftVG i. V. m. § 74 Abs. 4 und § 27a VwVfG veröffentlicht.

Meiningen, 27.05.2017

Giesder
Bürgermeister

Grundstücksausschreibung

An der Winde 2a

Die Stadt Meiningen veräußert ein Gewerbegrundstück im Gewerbegebiet Dreißigacker in Meiningen - An der Winde 2a

Flurstück 243/16 der Gemarkung Dreißigacker

An der Winde 2a

Grundstücksgröße: 4.628 m²

Kaufpreis: 55.536,00 €



Nutzung:

zulässige Nutzungen gemäß § 8 BaunutzungsVO und Festsetzungen laut Bebauungsplan „Gewerbegebiet Meiningen-Dreißigacker“

Kaufangebote:

sind mit einem **Nutzungskonzept** und einem **Finanzierungsnachweis** für den Kaufpreis zu untersetzen.

Auflagen für den Käufer:

- bezugsfertige Herstellung eines Gewerbeobjektes innerhalb von 2 Jahren ab Kaufvertragsabschluss, Eigennutzung.

- Ein Verkauf für die Errichtung von Anlagen zur Energiegewinnung ist ausgeschlossen.
- Wiederkaufsrecht und Vorkaufsrecht für die Stadt Meiningen.

Informationen und Unterlagen erhalten Sie hier:

Stadt Meiningen
Fachbereich Tiefbau und Flächenmanagement
Schlossplatz 5 (Marstall)
98617 Meiningen
Tel. 03693 454-185

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Meiningen

Sehr geehrte Jagdgenossen/-innen,

zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Meiningen

**am Donnerstag, den 15.06.2017 um 19:00 Uhr
im Ratssaal im Marstall, Schloßplatz 5 in Meiningen**

lade ich Sie recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung schlage ich vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht mit Bekanntgabe des Reinertrages je ha
Rechnungsprüfungsbericht
5. Diskussion zu den Berichten
6. Bestätigung des Kassenberichtes,
Entlastung des Vorstandes
7. Vorschläge und Diskussion
zur Verwendung der Pachteinahmen
aus 2016/2017, Haushaltsplanung 2017/2018

8. Beschluss zur Höhe des Reinertrages
9. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
10. Beschluss zum Haushaltsplan 2018
11. Information zur Wahl des Vorstandes
12. Wahl der Wahlkommission
13. Wahl des Jagdvorstehers
14. Wahl des Stellvertretenden Jagdvorstehers
15. Wahl der 2 Beisitzer
16. Wahl der Rechnungsprüfer
17. Anfragen, Diskussion
18. Verabschiedung

Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse (Eigentümer der bejagbaren Grundstücke in den Gemarkungen Berkes, Reumles, Dreißigacker, Meiningen, Helba, Welkershausen) durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten volljährigen derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

**Schmidt
Jagdvorsteher**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Henneberg

Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Henneberg

Die Untere Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Schmalkalden-Meiningen hat am 03. Mai 2017 die Haushaltssatzung der Gemeinde Henneberg für das Haushaltsjahr 2017 genehmigt.

Beschluss Nr. 052/26/2017 vom 01.02.2017

Die Gemeinde Henneberg erlässt gem. § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07. Oktober 2016 (GVBl. S. 82, S. 506, 513) die vorliegende Haushaltssatzung 2017.

Die Haushaltssatzung 2017 enthält folgende Festsetzungen:

1. Den Haushaltsplan 2017 mit einem Gesamtvolumen von 826.000 €.
2. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.
3. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.
4. Die differenzierten Abgabesätze für die Grund- und die Gewerbesteuer.
5. Den Höchstbetrag für den Kassenkredit der Gemeinde.

**Hoßfeld
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Haushaltssatzung der Gemeinde Henneberg (Landkreis Schmalkalden-Meiningen) für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07. Oktober 2016 (GVBl. S. 82, S. 506, 513) erlässt die Gemeinde Henneberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit

709.100 €

und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und
Ausgaben mit

116.900 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 300 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 420 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 386 v. H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **80.000 €**

festgesetzt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Henneberg, 11.05.2017

Hoßfeld
Bürgermeister

(Siegel)

Die Haushaltssatzung und Anlagen werden in der Stadtverwaltung Meiningen, Schlossplatz 1 Zimmer 210 im Zeitraum **vom 29.05.2017 bis 12.06.2017** zu den üblichen Dienststunden ausgelegt.

Bekanntmachung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken

Flurbereinigung Hendungen 2 - Flurneuordnung und Dorferneuerung Gemeinde Hendungen, Landkreis Rhön-Grabfeld

Der Beschluss zur erheblichen Änderung/und/Erweiterung des Flurbereinigungsgebietes Hendungen 2 und die Gebietskarte liegen

vom 13.06.2017 bis 14.07.2017
in der Gemeinde Henneberg

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Der Beschluss zur Änderung des Flurbereinigungsgebietes und eine Karte mit dem Verfahrensgebiet nach der Änderung, die alle aktuell einbezogenen Grundstücke ausweist, können in den nächsten drei Monaten auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Einleitung und Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden.

(<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554/>)

Hinweis:

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Würzburg, den 11.05.2017

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

(Siegel)

Otto Waldmann

Baudirektor

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Rippershausen

Flächennutzungsplan der Gemeinde Rippershausen einschließlich der Gemarkungen Melkers und Solz

Der Gemeinderat der Gemeinde Rippershausen hat den Flächennutzungsplan der Gemeinde Rippershausen einschließlich der Gemarkungen Melkers und Solz am 12.09.2016 unter **Beschluss-Nr.: 063/27/2016** als Feststellungsbeschluss beschlossen.

Die Gemeinde Rippershausen hat den Flächennutzungsplan dem Thüringer Landesverwaltungsamt zur Genehmigung gemäß § 21 ThürKO vorgelegt. Der Feststellungsplan wurde vom Landesverwaltungsamt ohne Auflagen gemäß § 6 Absatz 1 i.V.m. § 244 BauGB in der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I, S. 1722) am 24.04.2017 unter dem

Geschäftszeichen 310-4621-2481/2016-16066056-FNP- Rippershausen genehmigt.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Feststellungsplan gemäß § 6 Abs. 5 BauGB wirksam.

Der Feststellungsplan mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung kann während der Dienststunden in der Stadtverwaltung Meiningen, Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachbereich Stadtentwicklung Zimmer 18 (Schlossplatz 5, Marstallgebäude) eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Meiningen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 BauGB Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt der Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die v. g. Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Rippershausen, den 12.05.2017

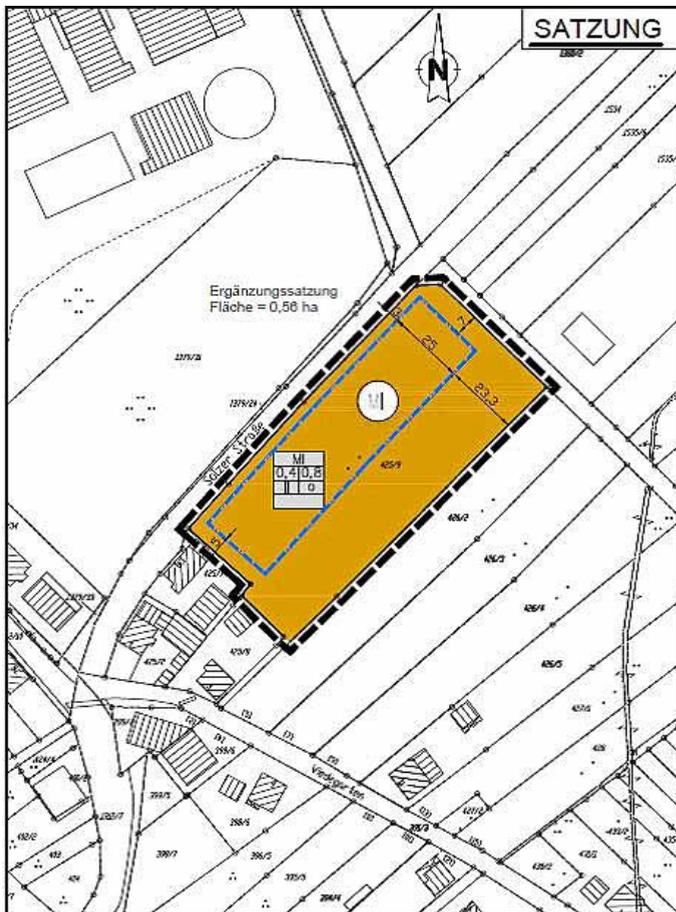
Witzel
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Stepfershausen

Ergänzungssatzung „Solzer Straße“ der Gemeinde Stepfershausen

Der Gemeinderat der Gemeinde Stepfershausen hat die Ergänzungssatzung „Solzer Straße“ am 22.12.2014, Beschluss-Nr.: 014/05/2014 als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung ist im nachstehenden Kartenausschnitt dargestellt.



Ergänzungssatzung „Solzer Straße“

Die Gemeinde Stepfershausen hat die Satzung der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 21 ThürKO vorgelegt.

Die Satzung wurde von der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde nicht beanstandet. Mit Schreiben vom 31.03.2017 wurde der Gemeinde Stepfershausen von der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde mitgeteilt, dass die rechtskräftige Veröffentlichung erfolgen kann.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Ergänzungssatzung „Solzer Straße“, gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Die Satzung mit Begründung kann während der Dienststunden in der Stadtverwaltung Meiningen, Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachbereich Stadtentwicklung Zimmer 18 (Schlossplatz 5, Marstallgebäude) eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Meiningen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 BauGB Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt der Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die v. g. Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Stepfershausen, 27.05.2017

Töpfer
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Unterraßfeld

Haushaltssatzung 2017 der Gemeinde Unterraßfeld

Die Untere Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Schmalkalden-Meiningen hat am 19. April 2017 die Haushaltssatzung der Gemeinde Unterraßfeld für das Haushaltsjahr 2017 genehmigt.

Beschluss Nr. 083/33/2017 vom 13.02.2017

Die Gemeinde Unterraßfeld erlässt gem. § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07. Oktober 2016 (GVBl. S. 82, S. 506, 513) die vorliegende Haushaltssatzung 2017.

Die Haushaltssatzung 2017 enthält folgende Festsetzungen:

1. Den Haushaltsplan 2017 mit einem Gesamtvolumen von 1.960.400 €.
2. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.
3. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.
4. Den Höchstbetrag für den Kassenkredit der Gemeinde.

Pohland
Bürgermeister

~ Siegel ~

Haushaltssatzung der Gemeinde Unterraßfeld (Landkreis Schmalkalden-Meiningen) für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07. Oktober 2016 (GVBl. S. 82, S. 506, 513) erlässt die Gemeinde Henneberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und
Ausgaben mit

1.554.100 €

und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und
Ausgaben mit

406.300 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

130.000 €

festgesetzt.

§ 5

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Untermaßfeld, 08.05.2017

**Pohland
Bürgermeister**

(Siegel)

* nachrichtlich:

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer**
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) **271 v. H.**
 - b) für die Grundstücke (B) **390 v. H.**
- 2. Gewerbesteuer** **360 v. H.**

Die Haushaltssatzung und Anlagen werden in der Stadtverwaltung Meiningen, Schlossplatz 1 Zimmer 210 im Zeitraum **vom 29.05.2017 bis 12.05.2017** zu den üblichen Dienststunden ausgelegt.

Ende des amtlichen Teils

Anzeigenteil



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Dort wo man Trost findet,
fühlt man sich geborgen ...

BESTATTUNGSINSTITUT
PIETÄT



Meiningen, Am Wehr 2

TAG & NACHT

 **03693 / 84 26 - 0**

 **meiningen@roga-pietaet.de**

 **www.roga-pietaet.de**

- * Erledigung aller Formalitäten
- * auf Wunsch auch Hausbesuche
- * Bestattungsvorsorge

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

LINUS WITTICH Medien KG

Traueranzeigen / Trauerdanksagungen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige in Ihrem Mitteilungsblatt. Gestalten Sie in aller Ruhe in nur wenigen Schritten Ihre persönliche Danksagung über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/trauer gehen und den Erscheinungsort eingeben. Hier können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.
Telefonisch: 0 36 77 - 20 50-0
Per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de



Herzlichen Dank

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Bruder und Onkel

Friedhelm Mustermann

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt.

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Mustermann geb. Muster
Familie Wolfgang Mustermann
Familie Ulla Muster geb. Mustermann

Musterhausen, im März 2014



Für die erwiesene Anteilnahme und die tröstlichen Worte entlich des Todes meines lieben Mannes

Karl Mustermann
sage ich herzlichen Dank.
In stiller Trauer
Martina Mustermann
Musterhausen, im Februar 2014

In den leidvollen Stunden des Abschiedes von unserem geliebten Verstorbenen

Heinz Muster
haben wir überaus viel Liebe und Anteilnahme erfahren.
Wir danken allen Verwandten, Bekannten und Freunden von Herzen.

**Helga Muster
Franz Mustermann**

Musterbach,
im Februar

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.



*Spenden Sie Blumen
gegen das Vergessen!*

**Blumen sind Erinnerungen
an geliebte Menschen.**

www.Blumenspenden.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Spendenkonto: 3 222 999 • Commerzbank Kassel: BLZ 520 400 21



**Musikcontest
Thüringer Bands startet!**

Endlich – die Bewerbungsphase für den Thüringen Grammy 2017 startet!

- ANZEIGE -

Thüringens bedeutendster und bekanntester Bandwettbewerb geht in die nächste Runde und Ihr könnt dabei sein. Mitmachen darf jeder Musiker, jede Band, aus jedem Genre.

Für alle Newcomer und Musiktalente, deren Erst- oder Zweitwohnsitz in Thüringen liegt und die noch keinen Plattenvertrag haben, heißt es seit dem **8. Mai**: Bewerben!

Ihr seid interessiert? Dann füllt unter thueringen-grammy.de das Bewerbungsformular aus und sendet die drei Demo-Songs an das Castingteam.

Ab dem **31. Juli** heißt es dann Daumen drücken und Mitmachen beim SMS-Voting. Hier könnt Ihr täglich nachsehen, welche Bands momentan auf dem Ranking vorne liegen und für eure Lieblingsbands abstimmen.

Die 5 Bands, welche bis zum **31. August** die meisten Stimmen von Fans und der Jury bekommen, sollten sich gut vorbereiten und die Stimme ölen, denn es geht zum Finale!

Dieses wird auf großer Bühne dem Publikum am **21. Oktober** in der Alten Parteischule präsentiert.

Der Sieger darf sich neben einer Goldenen Thüringen Grammy-Schallplatte auch noch über einen Gutschein für Bandedquipment in Höhe von 2.000 €, gestiftet von der Thüringer Staatskanzlei, freuen.

Belohnt werden auch die Künstler mit dem besten eigenkomponiertem Song und der besten Bühnen-Performance mit je 500 €. Aber auch der Musiker/-in oder die Band mit den meisten Publikumsstimmen geht an diesem Abend nicht leer aus. Die Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen überreicht dem Liebling der Fans einen Scheck im Wert von 300 €.

Bands, die es nicht ins Finale schaffen, gehen in diesem Jahr nicht leer aus, denn bereits in der Bewerbungsphase gibt es einen erstklassigen Preis zu gewinnen. Die „diePop“ vergibt aus allen Bewerbern des diesjährigen Thüringen Grammy mindestens einen der heißbegehrten Plätze zum „diePop“ Workshop-Wochenende in Weimar.

Ebenfalls erhalten die Thüringen Grammy Gewinner aus dem letzten Jahr – U-Rate einen festen Platz zum Workshop! Weiter Informationen zu „diePop“ unter: www.diepop.de

Alle weiteren Infos gibt es für euch auf thueringen-grammy.de. Nutzt die Chance für eure musikalische Karriereleiter und bewirbt euch!



Sonderaktion 2017!

Dach & Fassade

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!

Mit unseren dicken **Barzahlerrabatten** und bis zu 1200 Euro mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 8.600,- Euro

Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg pro m² ab 9.470,- Euro

Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 6.830,- Euro

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach, einen neuen Anstrich und Reinigung bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 4.180,- Euro

Fassadenputz inkl. Untergründe ab 6.200,- Euro

Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 11.400,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Malermeister Reumschüssel,
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos
und unverbindlich

LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Reisejournal Thüringen 2017

- jetzt anschauen - es lohnt!

- Sie haben Lust auf Unternehmungen in Thüringen?
- Sie suchen noch nach einem geeigneten Ziel?
- Dann sollten Sie unser Reisejournal Thüringen studieren.

BESTELLEN SIE JETZT !

Info@wittich-langwiesen.de oder
LINUS WITTICH Medien KG,
Kennwort Reisejournal, In den Folgen 43,
98704 Langwiesen.

Jetzt
online lesen:
epaper.wittich.de/
11605

- » Bildung 
- » Beruf 
- » Erfolg 
- » Zukunft 

Stellenmarkt *aktuell*

» Stellen Anzeigenannahme 03677-2050-0
 anzeigen@wittich-langewiesen.de



WIR SUCHEN DICH...

im Bereich Heizungs-, Klima-, Sanitär-, Lüftung- und Elektrotechnik!

Wir sind Spezialisten im Bereich der Haustechnik. Über Heizungs-, Kälte- und Klima- bis hin zur Elektrotechnik sorgen wir für das ganze Rundpaket.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- ▶ Anlagenmechaniker (m/w)
- ▶ Kältetechniker (m/w)
- ▶ Elektroinstallateure / -monteure (m/w)
- ▶ Elektroniker (m/w)
- ▶ Montagehelfer (m/w)
- ▶ Auszubildende (m/w)
im Bereich HLKSE (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär und Elektro)

Sie erwartet ein dynamisches, kollegiales Arbeitsumfeld, anspruchsvolle Aufgaben und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten in einer zukunftsorientierten Branche.

**Lust auf Veränderung?
Dann bewerben Sie sich jetzt!**

ab **13,00 €**
Stundenlohn
(für Fachkräfte)



Für mehr Informationen rufen Sie uns einfach an,
oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu
– per Post oder Email –

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

GTT GmbH · Am Still 11· 98617 Sülzfeld
G. Hinske · T +49 (0) 36945 515 324 · F +49 (0) 36945 515 326
job@gttthuringen.de



GEBAUDETECHNIK THÜRINGEN



Richtig gute *Bewerber* haben sich auf meine Stellenanzeige gemeldet. Geschaltet habe ich natürlich ...
in unserer Wochenzeitung!



Auto aktuell

Wenn Motorträume wahr werden

Honda Jazz ist Preis-Leistungs-Sieger 2016

„auto Test“-Auszeichnung in der Kategorie Vans

– Anzeige –

- **Fachzeitschrift „auto Test“ vergibt renommierten Preis für Honda Jazz**
- **Variables Raumkonzept mit Magic Seats überzeugte**
- **Umfangreichste Serienausstattung mit City Notbremsassistenten**

Frankfurt am Main - Der Honda Jazz bietet das beste Preis-Leistungs-Verhältnis seiner Klasse. Im Vergleichstest der Fachzeitschrift „auto Test“ überzeugt der geräumige 5-Türer mit seinem variablen Innenraum, umfangreicher Serienausstattung und modernen Sicherheitssystemen zu attraktiven Preisen und setzt sich so gegen die kleinen Vans deutscher und französischer Marken durch.

Fahrer genießen im Honda Jazz demnach besonders viel Platz auch im Fond. Die Sitzflächen der Rückbank sind serienmäßig wie im Kino hochklappbar, „das kann sonst keiner“, loben die Tester. Der große, höchst wandlungsfähige Innenraum dürfte für die meisten Kunden der wichtigste Kaufgrund sein.

Doch auch die umfangreiche Serienausstattung überzeugt:

Als einziges Modell im Test fährt der Honda **Jazz serienmäßig mit einem aktiven City-Notbremsassistenten** vor, der im Stadtverkehr selbständig eine Notbremsung einleitet und Unfälle verhindern oder zumindest deren Schwere verringern kann. Das optionale Infotainmentsystem Honda CONNECT mit 7" Touchscreen sorgt dafür, dass Honda den Test in der Kategorie „Connected Car“ mit deutlichem Abstand gewinnt.

Der Jazz kann mit weiteren Auszeichnungen punkten:

**Auszeichnung für Fahrsicherheit von Euro NCAP
Honda Jazz Klassenbester
in der Kategorie „Kleinstwagen“**

Kraftstoffverbrauch Jazz I/100 km:

innerorts 6,2-5,3; außerorts 4,5-4,1; kombiniert 5,1-4,6.

CO₂-Emission in g/km: 120-106

(Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).

Bester Service in Ihrer Region!

DER HONDA JAZZ ist Preis-Leistungs-Sieger 2016

ab 99,-€

4 Jahre sorgenfrei mit dem kostenlosen Mobilitätspaket:
4 Jahre Wartungspaket
4 Jahre Mobilitätsservice
4 Jahre Garantie

17 renommierte Motorjournalistinnen aus 14 Ländern wählten den Jazz zum wirtschaftlichsten Fahrzeug („Budget Car“). Insgesamt waren 294 Fahrzeuge in sechs unterschiedlichen Kategorien nominiert.

FINANZIERUNGSBEISPIEL^{1,2}

UVP Jazz 1.3 i-VTEC® Trend	€ 16.290,00	Gesamtbetrag	€ 12.268,58
Preisvorteil³	€ 1.000,00	Effektiver Jahreszins	1,99%
Finanzierungspreis	€ 15.290,00	Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97%
Laufzeit	48 Monate	Monatliche Rate (47 x)	€ 99,-
Gesamtfahrleistung	40.000 km	Schlussrate	€ 7.615,58
Anzahlung	€ 3.777,32	Bearbeitungsgebühren	€ 0,00
Nettodarlehenbetrag	€ 11.512,68		

1) Unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222–224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland.

2) 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeuges (gemäß Rückkaufbedingungen).

3) Unverbindlicher Aktionspreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Basismodell.

* Der Honda Jazz ist Sieger in der Kategorie Preis-Leistung im Test der auto TEST 02/2016! (Der Kaufberater der AUTO BILD).

Angebote gültig für Privatkunden bis 30.06.2017. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Kraftstoffverbrauch Jazz 1.3 Trend mit 6-Gang Schaltgetriebe in I/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,3; kombiniert 5,0. CO₂-Emission in g/km: 116. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

Seit 20 Jahren Ihr vertrauenswürdiger Honda Partner
in der Region für Meiningen und Schmalkalden

AUTOPARK
MEININGEN.e.k.

Inh. Claudia Gierok

Berkeser Straße 25
98617 Meiningen
Tel. 03693-81090

www.honda-meiningen.de · service@honda-meiningen.de

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

**Für die Region
Schmalkalden-Meiningen
stehen im Honda Autopark Meiningen
Fahrzeuge mit Schalt- bzw.
Automatik-Getriebe zu Probefahrten
zur Verfügung.**

Bei uns werden Sie gut **bedacht!**

**Dachdeckerei
KOMAREK**



☎ 03693 - 882580
Meiningen • Berliner Str. 2b
Mobil: 0179/ 3237021, Fax: 882581
www.dachdecker-komarek.de
info@dachdecker-komarek.de



DRK Sozialstation  

Ihr häuslicher Pflegedienst

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- Betreuung und Beratung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Rufen Sie uns an: 03693 / 44 95 22
0172 / 3665802

Wir helfen gerne und zuverlässig!



**Rasthof Thüringer Wald
sucht für Nord und Süd
(Nähe Geraberg)
zum schnellstmöglichen
Einstellungstermin:**

- 1 Mitarbeiter/in Tankshop**
- 2 Mitarbeiter/innen Gastro**

Wir bieten an:
Vollzeit, Teilzeit und Minijob

Vollständige Bewerbung bitte an:
ka-thueringerwald@t-online.de
zu Händen Herrn Lindenbeck
0 36 77 / 46 38 88 0



Spielsucht?

Nein Danke!

Hilfe zur Selbsthilfe
von Betroffenen für Betroffene.

spielsucht-soforthilfe.de

Unsere hauseigene Neuentwicklung
"Aqua-Gel Matratze MGN"

- sie passt auf jeden Lattenrost..
- hart oder weich selbst einstellbar
- funktioniert auch ohne Heizung
- jährlicher Konditionierer entfäht

mit dem passenden
Gel-Nackenkissen
Stück: 75,- Euro

~~948,- € UVP Hersteller~~
jetzt neu
798,- €
inkl. Lieferung
90/100 x 200 cm

Auch Sonderfinanzierung möglich, 0 % eff. Jahreszins
12 Raten à 67,- € ohne Anzahlung!!!